

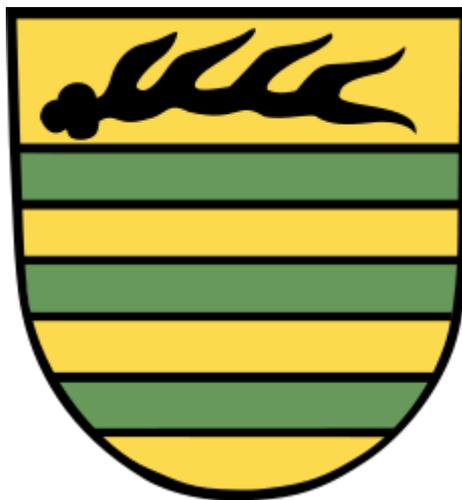
Jahresabschluss

für das Haushaltsjahr 2019



Jahresabschluss 2019

Stadt Aichtal





Inhaltsverzeichnis

I.	Feststellung des Jahresabschluss	4
II.	Rechenschaftsbericht	8
A.	Vorbemerkung	8
B.	Entwicklung der Ertrags- und Finanzlage	8
C.	Ausblick	9
D.	Finanzkennzahlen	9
1.	Strukturkennzahlen	9
2.	Erfolgskennzahlen	10
3.	Finanzkennzahlen	11
4.	Kennzahlenset	12
III.	Ergebnisrechnung	13
A.	Gesamtergebnisrechnung	13
1.	Ordentliches Ergebnis und Sonderergebnis	13
2.	Ausgleich der Ergebnisrechnung	14
3.	Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen	14
B.	Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung	15
1.	Ordentliche Erträge	15
2.	Ordentliche Aufwendungen	20
3.	Sonderergebnis	25
4.	Budgetübertragung	26
IV.	Finanzrechnung	27
A.	Gesamtergebnis	27
B.	Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Finanzrechnung	28
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28
2.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	29
3.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	34
4.	Budgetübertragung in das Folgejahr	34
5.	Investitionsübersicht	35
V.	Bilanz	65
A.	Kommunale Bilanz	65
B.	Aktivseite	66
C.	Passivseite	67
D.	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	68
E.	Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen der Aktivseite	70



1. Anlagevermögen	70
2. Abgrenzungsposten	76
F. Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen der Passivseite	77
1. Eigenkapital.....	77
2. Sonderposten.....	77
3. Rückstellungen.....	78
4. Verbindlichkeiten.....	78
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten.....	79
VI. Anhang.....	80
A. Weitere Pflichtangaben	80
Haftungsverhältnisse	80
Gemeindeanteil der beim KVBW gebildeten Pflichtverhältnisse	80
Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten.....	80
Entwicklung Liquidität im Haushaltsjahr	80
Kreditermächtigungen	80
B. Anlagen.....	81
Anlage 1 Organe der Stadt Aichtal	81
Anlage 2 Gliederung des Gesamthaushaltes in Teilhaushalte	82
Anlage 3 Vermögensübersicht (Anlage 26)	83
Anlage 4 Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss (Anlage 27)	84
Anlage 5 Schuldenübersicht (Anlage 28).....	85
Anlage 6 Entwicklung der Liquidität (Anlage 22).....	86
Anlage 7 Rückstellungsübersicht.....	87
Anlage 8 Übersicht über geleistete und aktivierte Investitionskostenzuschüsse	88
Anlage 9 Beteiligungsübersicht	89
Anlage 10 Wirtschaftlichkeitsübersicht	90



I. Feststellung des Jahresabschluss

Aufgrund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am _____ 2021 den Jahresabschluss für das Jahr 2019 mit folgenden Werten fest:

1. in der Ergebnisrechnung mit den folgenden Beträgen		EUR
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	22.817.952
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	- 22.480.616
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	337.336
1.4	Außerordentlichen Erträge	53.822
1.5	Außerordentlichen Aufwendungen	- 60.643
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	- 6.821
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	330.515

2. in der Finanzrechnung mit den folgenden Beträgen		EUR
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.961.577
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 20.432.852
2.3	Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.528.725
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	746.630
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 2.085.524
2.6	Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 1.338.893
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss (Saldo aus 2.3 und 2.6)	189.831
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 200.936
2.10	Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	- 200.936
2.11	Anderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	- 11.105
2.12	Zahlungsmittelüberschuss aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	53.636
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	6.357.240
2.14	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	42.531
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	6.399.771

3. Auf der **Aktivseite** und **Passivseite** der Bilanz mit den folgenden Beträgen

3.1	Immaterielles Vermögen	45.223
3.2	Sachvermögen	48.460.401
3.3	Finanzvermögen	12.506.156
3.4	Abgrenzungsposten	88.787
3.5	Nettoposition	0
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	61.100.567
3.7	Basiskapital	49.289.887
3.8	Rücklagen	337.336
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0
3.10	Sonderposten	5.911.860
3.11	Rückstellungen	55.736
3.12	Verbindlichkeiten	4.389.178
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.116.570
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	61.100.567



4. Behandlung von **Überschüssen** und **Fehlbeträgen**

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis-Kapital	
	Sonder- ergebnis	ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvoran- gegangenen Jahr	drittvoran- gegangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder- ergebnisses		
	EUR								
	1	2	3	4	5	6	7		8
1 Ergebnis der Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	-6.821	337.336						49.296.708	
2 Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0	0	0	0				
3 Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		-337.336				337.336			
4 Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts								0	
5 Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0				0			
6 Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0	0							
7 Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0						0		
8 Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0						0		
9 Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0					0		
10 Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0	0	0					
11 Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragene Fehlbetrags mit dem Basiskapital						0		0	
12 Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	6.821							-6.821	
13 Vorläufige Enbestände						337.336	0	49.289.887	
14 Umbuchung aus den Ergebnissrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 4 GemHVO						0	0	0	
15 Nachrichtlich: Veränderung des Basiskapitals auf Grund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz								0	
16 Endbestand des Basiskapitals, der Ergebnissrücklagen und des Fehlbetragsvortrags		0	0	0		337.336	0	49.289.887	



Aichtal, den _____ .2021

Sebastian Kurz
-Bürgermeister-



II. Rechenschaftsbericht

A. Vorbemerkung

Zum 01.01.2019 hat die Stadt Aichtal das „Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen“ (NKHR) eingeführt. Damit verbunden war die Erstellung der Eröffnungsbilanz, die in der Gemeinderatssitzung vom 21.10.2020 festgestellt wurde. Der vorliegende Jahresabschluss 2019 ist der erste Abschluss nach doppischen Grundsätzen. Im Rechenschaftsbericht sind gem. § 54 GemHVO der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen. Bestandteile des Jahresabschlusses sind die Bilanz (§ 52 GemHVO), die Ergebnisrechnung (Gegenüberstellung von Erträgen und Aufwendungen, § 49 GemHVO) und die Finanzrechnung (im Haushaltsjahr eingegangene Einzahlungen und geleistete Auszahlungen, § 50 GemHVO). Die einzelnen Bestandteile werden detailliert im weiteren Verlauf erläutert. Des Weiteren muss der Jahresabschluss um einen Anhang gem. § 53 GemHVO erweitert werden. Die Feststellung des Jahresabschlusses erfolgt durch Beschluss des Gemeinderats in öffentlicher Sitzung. Dieser ist öffentlich bekannt zu geben und unverzüglich der Rechtsaufsichtsbehörde und der Prüfungsbehörde mitzuteilen. Zusammen mit dem Rechenschaftsbericht ist der Jahresabschluss an sieben Tagen öffentlich auszulegen. In der öffentlichen Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen. Dem Gemeinderat wird der gesamte Jahresabschluss vorgelegt. Die Jahresrechnung gliedert sich, wie der Haushaltsplan, in die Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzrechnung und in die festgelegten Teilhaushalte. Der Haushaltsplan 2019 der Stadt Aichtal wurde vom Gemeinderat am 10.04.2019 beschlossen. Mit Erlass vom 06.05.2019 erfolgte die Genehmigung durch das Landratsamt Esslingen.

B. Entwicklung der Ertrags- und Finanzlage

Die Gesamtsumme der ordentlichen Erträge steigt im Vergleich zur Planung um 1.071.552 EUR auf -22.817.952 EUR an.

Die Gesamtsumme der ordentlichen Aufwendungen steigt im Vergleich zur Planung um 135.716 EUR auf 22.480.616 EUR an.

Im Ergebnis verbessert sich das zunächst in der Planung negative ordentliche Ergebnis von -598.000 EUR um 935.836 EUR auf ein positives ordentliches Ergebnis 2019 in Höhe von 337.336 EUR.

Die positive Entwicklung im Ergebnishaushalt wirkt sich auch positiv auf die Finanzlage der Stadt aus. Insgesamt stellt der Ergebnishaushalt dem Finanzhaushalt Mittel in Höhe von 1.528.725 EUR zur Verfügung. Dies entspricht einem Plus im Vergleich zur Planung 2019 von 934.525 EUR. Die Summe ergibt sich aus den erwirtschafteten Abschreibungen zuzüglich dem Überschuss aus dem ordentlichen Ergebnis.

In Verbindung mit geringeren Investitionserlösen und deutlich geringeren Investitionsausgaben kommt es zu einer deutlich geringeren Veränderung des Finanzierungsmittelbestandes 2019 als geplant. Diese sah zunächst eine Verringerung von 1.805.200 EUR vor um sich im Ergebnis dann lediglich um 11.105 EUR zu verringern.



Die Ertrags- und Finanzlage der Stadt hat sich damit 2019 deutlich freundlicher entwickelt als dies zunächst geplant war. Im Folgenden werden die Veränderungen im Detail erläutert.

C. Ausblick

Im Rechenschaftsbericht ist gem. § 54 GemHVO neben dem Verlauf der Haushaltswirtschaft und der wirtschaftlichen Lage der Stadt auch ein kurzer Ausblick auf das künftige Haushaltsjahr darzustellen. Geplant wurde im Rahmen der Haushaltssatzung 2020 mit Erträgen von 21.621.200 EUR und Aufwendungen von 22.994.500 EUR, im Ergebnis ein negatives ordentliches Ergebnis von -1.373.300 EUR. Nachdem das Jahr 2020 bereits abgelaufen ist und die Abschlussarbeiten für dieses Jahr bereits in vollem Gange sind kann auch 2020 mit einem positiven Ergebnis gerechnet werden. Die Planungen für 2021 und 2022 gehen von einer negativen Entwicklung aus, auch wegen der wirtschaftlichen Folgen der Corona Pandemie. Ob dies tatsächlich in dieser Form eintritt kann im Moment noch nicht abschließend beurteilt werden. Die über diesen Zeitraum hinaus gehende mittelfristige Finanzplanung geht von ausgeglichenen Ergebnissen aus.

Insgesamt kann aufgrund der skizzierten Entwicklung die stetige Aufgabenerfüllung bei der Stadt Aichtal als gesichert angesehen werden.

D. Finanzkennzahlen

Mit Hilfe von Kennzahlen können Zeit- und Vergleichsreihen aufgebaut werden. Diese ermöglichen neben differenzierten Aussagen zur wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit einer Gemeinde auch interkommunale Vergleiche. Aus einer Vielzahl von möglichen Kennzahlen werden nachfolgend einige sinnvolle Kennzahlen beispielhaft dargestellt und erläutert.

1. Strukturkennzahlen

a) Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote 1 beträgt zum 31.12.2019 81,00 %. Sie misst den Anteil des Eigenkapitals (Ziff. 1 Kapitalposition) am gesamten bilanzierten Kapital (Bilanzsumme) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz.

Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des „wirtschaftlichen“ Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital auf der Passivseite der kommunalen Bilanz und beträgt zum 31.12.2019 92,88 %. Weil bei den Gemeinden die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird die Wertgröße „Eigenkapital“ um diese „langfristigen“ Sonderposten erweitert.

Die Kennzahl stellt den Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme dar. Je höher die Eigenkapitalquote, desto unabhängiger ist die Gemeinde tendenziell von Fremdkapitalgebern. Die Eigenkapitalausstattung gilt als Indikator für die kommunale Substanz, die bei haushaltswirtschaftlichen Fehlbeträgen für eine Inanspruchnahme zur Verfügung steht. Im Sinne der intergenerativen Gerechtigkeit sollte allerdings keine Generation Eigenkapital verbrauchen.

Bei der Bildung von Eigenkapitalquoten ist grundsätzlich zu beachten, dass damit eine nicht vorhandene Pufferfunktion suggeriert wird. Es wird gegenwärtig im geltenden Recht nicht zwischen veräußerbarem und nicht-veräußerbarem Vermögen unterschieden. Kommunen verfügen allerdings über Vermögen, das nur schwerlich bzw. überhaupt nicht veräußert werden kann oder darf, z.B. Brücken, Schulen,



Wege etc. Dem Eigenkapital steht auf der Aktivseite der Bilanz zum Teil unveräußerbares Vermögen gegenüber, das in der Konsequenz nicht zur Befriedigung von Gläubigeransprüchen verfügbar ist.

Bei der Bewertung ist zu beachten, dass Eigenkapitalquoten nichts über die aktuelle Leistungsfähigkeit der Kommune aussagen. Das Eigenkapital ist immer ein Spiegelbild der Vergangenheit, d.h. die Eigenkapitalquote kann negativ sein, obgleich das aktuelle und die folgenden (ordentlichen) Jahresergebnisse positiv sein können.

Verringert sich die Eigenkapitalquote 2 im Zeitreihenvergleich, kann dies einerseits auf die Inanspruchnahme des Eigenkapitals in Folge andauernder Fehlbeträge in der Ergebnisrechnung zurückzuführen sein. Andererseits führen auch geringere oder ausbleibende Finanzleistungen Dritter zur Abschmelzung der Sonderposten, da die vorhandenen Sonderposten über den Nutzungszeitraum ertragswirksam aufgelöst werden.

b) Anlagenintensität

Als Anlagenintensität bezeichnet man das Verhältnis von Sachvermögen zum Gesamtvermögen (= Bilanzsumme). Diese beträgt zum 31.12.2019 79,31 %.

Die Anlagenintensität gibt Aufschluss darüber, wie hoch der Anteil des langfristig in der Gemeinde gebundenen Anlagevermögens am gesamten Vermögen ist. Da mit einer hohen Anlagenintensität auch hohe fixe Kosten (z.B. Abschreibungen, Instandhaltungskosten) einhergehen, lässt eine hohe Anlagenintensität i.d.R. auch auf hohe derartigen Kosten in der Zukunft schließen. Die Anlagenintensität wird daher als Maß für die Anpassungsfähigkeit und Flexibilität der Kommune angesehen.

2. Erfolgskennzahlen

c) Ordentliches Ergebnis

Das ordentliche Ergebnis liegt am 31.12.2019 bei 337.335 EUR (Plan: -598.500 EUR).

Das ordentliche Ergebnis stellt den Erfolg der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit im Rechnungsjahr dar. Das ordentliche Ergebnis ist dadurch gekennzeichnet, dass es durch die im außerordentlichen Ergebnis erfassten außerordentlichen Vorgänge (z.B. Ertrag aus Vermögensveräußerung bei Verkauf über Buchwert) nicht beeinflusst werden kann.

Der Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses gilt als bedeutendste Kenngröße zur Beurteilung der Generationengerechtigkeit. Ist das ordentliche Ergebnis im Hinblick auf einen Mehrjahreshorizont negativ, so kann geschlussfolgert werden, dass keine generationengerechte Haushaltspolitik betrieben wurde. Umgekehrt kann bei einem ausgeglichenen ordentlichen Ergebnis von einer Haushaltspolitik gesprochen werden, die die Generationengerechtigkeit umsetzt.

d) Aufwandsdeckungsgrad

Der Aufwandsdeckungsgrad zum 31.12.2019 beträgt 101.50%.

Die Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden können. Die Kennzahl trifft eine Aussage darüber, inwieweit im operativen Kernbereich der Gemeinde die Erträge ausreichen. Sie lässt damit auch eine Aussage über die Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns – auch im Sinne der Generationengerechtigkeit – zu. Liegt die Kenn-



zahl in einem Mehrjahreszeithorizont bei 100 (oder leicht höher), so wurde eine generationengerechte Haushaltspolitik betrieben.

Der Aufwandsdeckungsgrad ist jedoch nicht gleichzusetzen mit dem Haushaltsausgleich, der fordert, dass der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt. Der Haushaltsausgleich bezieht neben dem Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen noch das außerordentliche Ergebnis mit ein.

3. Finanzkennzahlen

e) Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Cash Flow aus laufender Verwaltungstätigkeit)

Bei einem ausgeglichenen oder positiven Finanzergebnis im Haushaltsjahr können die Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit durch Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit gedeckt werden. Damit wird deutlich, dass die Gemeinde den Handlungsspielraum für zukünftige Generationen nicht durch die Aufnahme von Krediten verringert. Ein positives Finanzergebnis eröffnet die Chance, (zukünftig) notwendige Investitionen ganz oder zum Teil aus Eigenmitteln zu finanzieren. Der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit sollte keinesfalls negativ sein, da ansonsten zur Finanzierung laufender Auszahlungen entweder Kassenkredite aufgenommen, Vermögen veräußert, auf Investitionen verzichtet oder auf Liquiditätsreserven zurückgegriffen werden muss.

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit beträgt 1.528.724 EUR (Plan: 594.200 EUR).



4. Kennzahlenset

Kennzahl 1	Einheit 2	Ergebnis 2017 3	Ergebnis 2018 4	Ergebnis 2019 5	Planung 2020 6	Planung 2021 7	Planung 2022 8
ERTRAGSLAGE							
1. ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€			337.335	310.900	690.200	231.600
Betrag je Einwohner	€/EW			34,10	31,11	69,07	23,18
Aufwandsdeckungsgrad	%			101,50	101,40	130,08	100,99
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€			25.619.469	10.547.300	10.747.800	10.614.800
Betrag je Einwohner	€/EW			2.592,00	1.055,47	1.075,53	1.062,22
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%			113,96	47,49	48,00	45,35
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€			14.592.693	10.230.400	10.051.100	10.376.200
Betrag je Einwohner	€/EW			1.476,00	1.023,76	1.005,81	1.038,35
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%			64,91	0,46	0,45	0,44
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€			-6.821	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€			330.514	310.900	690.200	231.600
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€			1.528.724	1.536.300	1.955.100	1.524.000
Betrag je Einwohner	€/EW			155,00	153,74	195,65	152,51
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€			200.936	201.000	201.000	201.000
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€			1.327.788	1.335.300	1.754.100	1.323.000
Betrag je Einwohner	€/EW			134,35	133,62	175,53	132,39
7. Soll-Liquiditätsreserve (§22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€			408.657	424.283	416.827	417.058
8. liquide Eigenmittel zum Jahresende							
absoluter Betrag	€			6.747.742,32	1.986.000	1.189.400	2.261.700
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€						
9.1 Basiskapital (§61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€			49.289.886			
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%			81,00			
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%			7,00			
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%			110,00			
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€			4.389.177			
Betrag je Einwohner	€/EW			444,11			
11.11 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€			284.820			

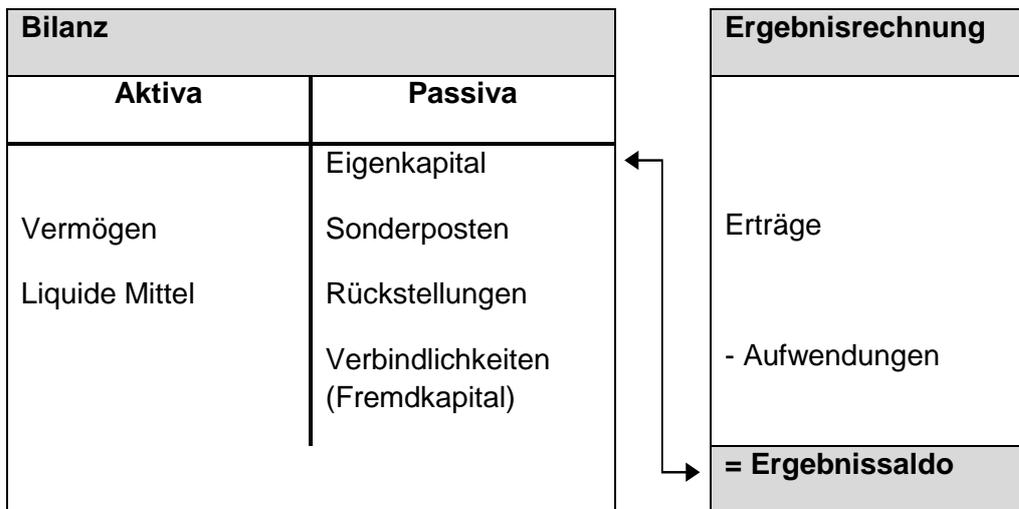
III. Ergebnisrechnung

A. Gesamtergebnisrechnung

1. Ordentliches Ergebnis und Sonderergebnis

In der Ergebnisrechnung werden alle Aufwendungen und Erträge gegenübergestellt. Die Ergebnisrechnung ist mit der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung vergleichbar.

Die Ergebnisrechnung beinhaltet auch die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen wie z. B. die Abschreibungen. Zunächst wird das ordentliche Ergebnis, dann das Sonderergebnis ermittelt. Beide Salden ergeben das Gesamtergebnis.



Der Saldo des Ergebnishaushalts erhöht bzw. vermindert das Eigenkapital der Gemeinde.

Geplant wurde mit einem Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von 21.746.400 EUR und mit einem Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von 22.344.900 EUR, so dass sich ein ordentliches planerisches Ergebnis von -598.500 EUR ergeben hat. Außerordentliche Erträge wurden nicht geplant, so dass sich darüber keine Verbesserung des Gesamtergebnisses ergeben hat.

Tatsächlich belaufen sich die ordentlichen Erträge im Rechnungsjahr 2019 auf 22.817.952 EUR und die ordentlichen Aufwendungen auf 22.480.616 EUR. Hieraus ergibt sich ein positives ordentliches Ergebnis von 337.336 EUR. Das Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit kann demzufolge im Jahr 2019 durch die vollständige Deckung aller Aufwendungen (insbesondere der Abschreibungen als Werteverzehr) durch Erträge realisiert werden. Zudem wurden außerordentliche Erträge in Höhe von 53.822 EUR und außerordentliche Aufwendungen in Höhe von -60.643 EUR verbucht. Das Sonderergebnis beträgt somit -6.821 EUR.

Die Salden des ordentlichen Ergebnisses (337.336 EUR) und des Sonderergebnisses (-6.821 EUR) führen zu einem Gesamtergebnis im Betrag von 330.515 EUR.



2. Ausgleich der Ergebnisrechnung

Der Ergebnishaushalt bzw. die Ergebnisrechnung müssen gemäß § 80 Abs. 2 S. 2 GemO ausgeglichen sein. Nur wenn der Ressourcenverbrauch (Aufwendungen) durch Ressourcenaufkommen (Erträge) gedeckt werden kann, ist dem Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit Rechnung getragen und die stetige Aufgabenerfüllung sichergestellt. Das ordentliche Ergebnis 2019 weist einen Überschuss von 337.336 € auf. Demnach liegt der gesetzlich geforderte Ausgleich vor.

3. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen

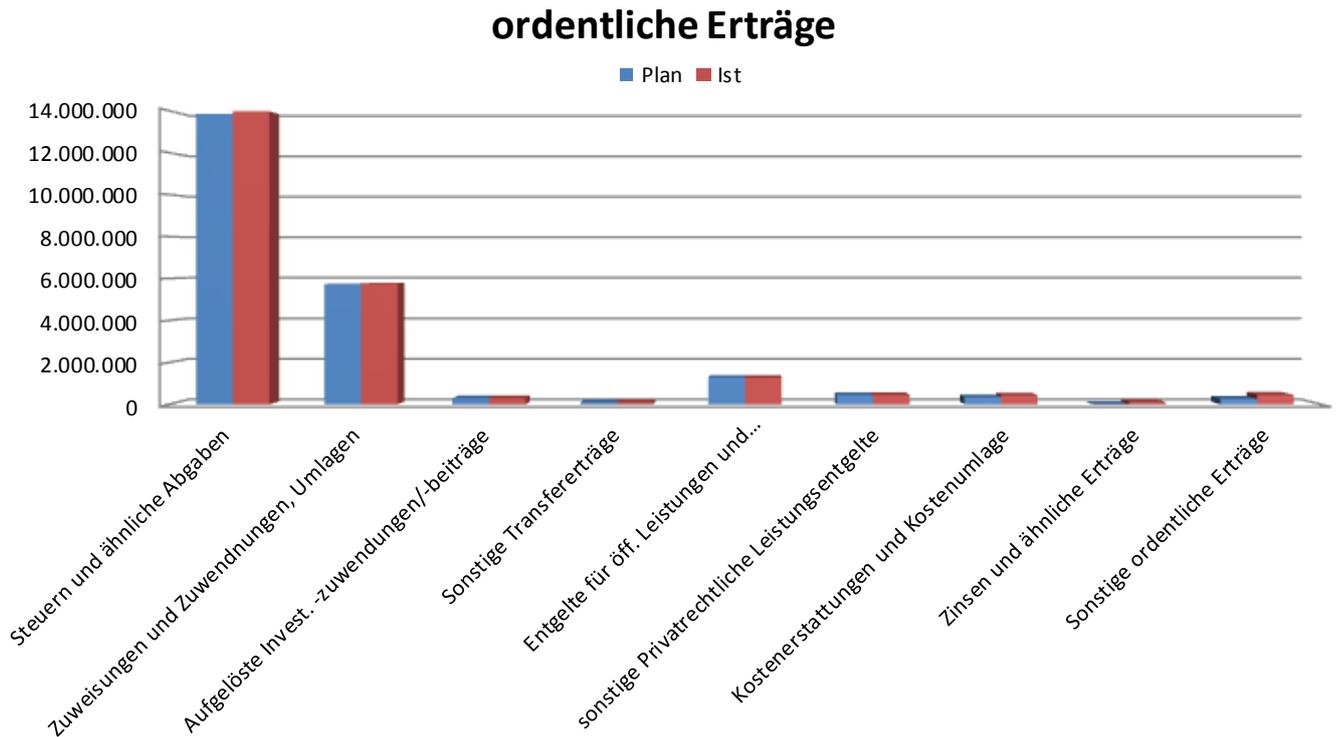
Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen			Rücklagen aus		Basis-Kapital
	Sonder- ergebnis	ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvoran- gegangenen Jahr	drittvoran- gegangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder- ergebnisses	
	EUR							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1 Ergebnis der Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	-6.821	337.336						49.296.708
2 Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0	0	0	0			
3 Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		-337.336				337.336		
4 Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts								0
5 Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0				0		
6 Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0	0						
7 Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0						0	
8 Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0						0	
9 Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0					0	
10 Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0	0	0				
11 Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragene Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0			0
12 Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	6.821							-6.821

B. Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung

1. Ordentliche Erträge

Erträge sind der zahlungswirksame und nichtzahlungswirksame Wertezuwachs (Ressourcenaufkommen) im Rechnungsjahr.

Insgesamt waren Erträge in Höhe von 21.746.400 EUR geplant. Das Rechnungsergebnis des Haushaltsjahres 2019 beläuft sich auf 22.817.952 EUR. Dies bedeutet Mehrerträge von 1.071.552 EUR.



a) Steuern und ähnliche Abgaben

Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben konnte ein Mehrertrag in Höhe von 589.848 EUR erzielt werden. Dieses Ergebnis ist vor allem auf die positive Entwicklung der Gewerbesteuer mit einem Mehrertrag von 537.734 EUR und dem gestiegenen Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer mit einem Mehrertrag von 77.956 EUR gegenüber dem Planansatz zurückzuführen.



Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Grundsteuer A	15.000 €	14.966 €	- 34 €
Grundsteuer B	1.575.000 €	1.544.497 €	- 30.503 €
Gewerbsteuer	2.600.000 €	3.137.734 €	537.734 €
Gemeindeanteil Einkommensteuer	8.000.000 €	8.006.796 €	6.796 €
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	520.000 €	597.956 €	77.956 €
Vergnügungssteuer	45.000 €	38.189 €	- 6.811 €
Hundesteuer	43.000 €	49.765 €	6.765 €
Sonstige steuerähnliche Erträge	1.300 €	839 €	- 461 €
Familienleistungsausgleich	580.000 €	578.406 €	- 1.594 €
Summe	13.379.300 €	13.969.148 €	589.848 €

b) Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen

Ein Ziel des Finanzausgleichs ist es, den Unterschied zwischen der Bedarfsmesszahl und der Steuerkraftmesszahl auszugleichen. Übersteigt die Bedarfsmesszahl die Steuerkraftmesszahl, so erhält die Gemeinde eine Schlüsselzuweisung nach der mangelnden Steuerkraft in Höhe einer Quote von 69,98% des Differenzbetrages. 2019 erhielt die Stadt Schlüsselzuweisungen nach mangelnder Steuerkraft in Höhe von 4.344.000 EUR.

Der Gesamtbetrag der Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke in Höhe von 1.419.168 EUR liegt mit 74.568 EUR über dem Planansatz mit 1.344.600 EUR. Unter anderem wird hierunter die Förderung der Kindergärten und Kleinkindbetreuung nach §§ 29b und 29c FAG (Plan: 970.000 EUR; Ist: 987.373 EUR). Zudem hat die Stadt Aichtal u.a. Zuweisungen und Zuschüsse für das Feuerwehrwesen (12.380 EUR) die Grundschulen (117.535 EUR), die Sprachförderung (17.600 EUR), die Ortskernsaniierung Neuenhaus (95.120 EUR) und den Integrationslastenausgleich (78.141 EUR) erhalten. Zudem hat die Stadt Aichtal für die Buslinie 809 einen Zuschuss des Zweckverbandes „Fahr mit“ in Höhe von 26.174 EUR erhalten.

Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Schlüsselzuweisungen vom Land	4.200.000 €	4.344.000 €	144.000 €
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	323.600 €	346.221 €	22.621 €
Zuweisung Kindergartenlastenausgleich Ü3	590.000 €	605.055 €	15.055 €
Zuweisung Kindergartenlastenausgleich U3	380.000 €	382.318 €	2.318 €
Zuweisung für lfd. Zwecke von Gemeinde / Gemeindeverbänden	- €	8.592 €	8.592 €
Zuweisung lfd. Zwecke Zweckverband	29.000 €	26.174 €	- 2.826 €
Zuweisung lfd. Zwecke übr. Bereiche	22.000 €	48.959 €	26.959 €
Zuweisung lfd. Zwecke Schule Neuenhaus	- €	214 €	214 €
Zuweisung lfd. Zwecke Schule Grötzingen	- €	1.634 €	1.634 €
Summe	5.544.600 €	5.763.167 €	218.567 €

c) Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

Die Bewertung der erhaltenen Zuschüsse, Zuwendungen und Beiträge war zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsplanes noch nicht abgeschlossen, so dass nur Hochrechnungen in Höhe von 266.800 EUR zugrunde gelegt werden konnten. Im Rechnungsjahr 2019 wurden Sonderposten mit



einem Betrag von 294.852 EUR aufgelöst. Die Auflösung von Sonderposten weist einen Mehrertrag von 44.244 EUR aus. Wo hingegen die Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen einen Minderertrag von 16.191 EUR ergibt.

Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	74.700 €	118.944 €	44.244 €
Erträge aus der Auflösung von Soderposten aus Beiträgen	192.100 €	175.909 € -	16.191 €
Summe	266.800 €	294.852 €	28.052 €

d) Sonstige Transfererträge

Hierunter fallen alle Kostenersätze (inkl. Kostenbeitrag, Aufwendungsersatz, Ersatzleistung), die in den Sozialleistungsgesetzen vorgesehen sind, soweit sie den vollen oder teilweisen Ersatz einer sozialen Leistung darstellen. Der Ansatz der Leistungen für Sozialversicherungsträger belief sich auf 15.000 EUR. Das Rechnungsjahr schloss mit einem Ergebnis von 94.385 EUR ab, dies bedeutet einen Mehrertrag von 79.385 EUR.

e) Entgelte für öffentliche Leistungen und Einrichtungen

An Entgelten für öffentliche Leistungen und Einrichtungen waren im Jahr 2019 Erträge in Höhe von 1.131.700 EUR geplant. Diese Entgelte fallen an, wenn die Verwaltungsleistungen der Stadt oder ihre öffentliche Einrichtungen und wirtschaftliche Dienstleistungen in Anspruch genommen werden. Im Rechnungsjahr 2019 wurden Erträge in Höhe von 1.263.147 EUR verbucht, dies entspricht einem Mehrertrag von 131.447 EUR.

Das positive Ergebnis ist dabei insbesondere auf die Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte mit einem Planwert von 838.000 EUR und einem Rechnungsergebnis von 889.546 EUR, sowie die Elternbeiträge für die Betreuung von Kindern von 0 bis unter 3 Jahren die einen Mehrertrag von 34.758 EUR ausweisen zurückzuführen. Letztere ergibt sich aus der Reaktivierung des Kindergartens Pavillon mit 10 Krippenplätzen.

Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Verwaltungsgebühren	98.700 €	127.270 €	28.570 €
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	838.000 €	889.546 €	51.546 €
Aufgelöste Grabnutzungsgebühren	30.000 €	46.573 €	16.573 €
Elternbeiträge für Betreuung von Kindern von 0 bis unter 3 Jahren	165.000 €	199.758 €	34.758 €
Summe	1.131.700 €	1.263.147 €	131.447 €

f) Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte weisen im Rechnungsjahr 2019 einen Minderertrag in Höhe von 3.175 EUR auf. Dies ist insbesondere auf die Differenz bei den Erträgen aus Verkauf (Plan: 308.400 EUR, Ist: 289.495 EUR) in Höhe von 18.905 EUR zurückzuführen. Dabei sind beim Betrieb von Grundschulen Mehrerträge von 42.389 EUR verbucht worden. Im Bereich der Forstwirtschaft, beim Holzverkauf, hingegen wurden Mindererträge in Höhe von 50.740 EUR verbucht. Ebenfalls weniger Ertrag als veranschlagt konnte der Kiosk des Hallenbades mit einem Minus von 5.544 EUR erwirtschaften.



Der Mehrertrag von 14.816 EUR bei den sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten ist auf Versicherungsleistungen aufgrund von Schäden (7.591 EUR) und kleinere Überschreitungen der Ansätze zurückzuführen.

Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Mieten und Pachten	133.000 €	133.385 €	385 €
Erträge aus Verkauf	308.400 €	289.495 €	- 18.905 €
Verkauf von Mittagessen an der Schule	- €	529 €	529 €
Sonstige privatrechtlichen Leistungsentgelte	7.500 €	22.316 €	14.816 €
Summe	448.900 €	445.725 €	- 3.175 €

g) Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Bei den Kostenerstattungen konnten insgesamt 8.458 EUR mehr Erträge als im Vergleich zum Planansatz mit 418.100 EUR erzielt werden. Bei den Erstattungen des Bundes handelt es sich um die Kriegsgräberpauschale, die um 5.972 EUR geringer ausfällt wie veranschlagt. Bei den Erstattungen vom Land sind Erstattungen für die Europawahl (6.275 EUR) beinhaltet, welche nicht für das Rechnungsjahr 2019 eingeplant waren. Unter die Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden fallen die Erstattungen für die Kindertagespflege (184.711 EUR), Erstattungen aus dem Schullastenausgleich (1.000 EUR) und Erstattungen aus dem Interkommunalen Kostenausgleich (42.549 EUR). Unter die Erstattungen von Zweckverbänden sind die Erstattungen für das Anruf-Sammel-Taxi zu subsumieren. Die Erstattungen von verbundenen Unternehmen mit Gesamtbetrag in Höhe von 149.527 EUR stellen die Verwaltungskostenpauschale des Eigenbetriebs Wasser- und Energieversorgung (87.452 EUR) und des Eigenbetriebs Abwasserentsorgung (62.074 EUR) dar. Die Mindererträge durch die Erstattungen von verbundenen Unternehmen in Höhe von 21.873 EUR resultieren aus geringeren Kassenkreditzinsen gegenüber den Eigenbetrieben.

Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Erstattungen vom Bund	6.100 €	129 €	- 5.972 €
Erstattungen vom Land	700 €	7.006 €	6.306 €
Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	200.400 €	228.260 €	27.860 €
Erstattungen von Zweckverbänden	21.500 €	23.105 €	1.605 €
Erstattungen von verbundenen Unternehmen	171.400 €	149.527 €	- 21.873 €
Erstattungen von privaten Unternehmen	- €	2.786 €	2.786 €
Erstattungen von übrigen Bereichen	18.000 €	15.836 €	- 2.164 €
Summe	418.100 €	426.648 €	8.548 €

h) Zinsen und Ähnliche Erträge

Bei den Zinserträgen mit insgesamt 108.126 EUR, wurde der Planansatz mit einem minimalen Mehrertrag von 525 EUR erreicht. Zu den Zinserträgen mit Mindererträgen gehören die Darlehenszinsen der Eigenbetriebe (Differenz: -3.822 EUR) sowie die Verzinsung von Guthaben auf Giro- und Tagesgeldkonten sowie Festgeldanlagen. Der Mehrertrag resultiert vor allem aus dem Zinsertrag von Gemeinden und Gemeindeverbänden (Differenz: +1.324 EUR) und den Gewinnanteilen an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen (Differenz: +2.704 EUR).



Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Zinsertrag von Gemeinden und Gemeindeverbänden	- €	1.324 €	1.324 €
Zinsertrag von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	107.000 €	103.178 €	- 3.822 €
Zinsertrag von Kreditinstituten	500 €	- €	- 500 €
Zinsertrag von sonstigen inländischen Bereich	- €	330 €	330 €
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	100 €	2.804 €	2.704 €
Sonderbereich: Weiterbelastung	- €	490 €	490 €
Summe	107.600 €	108.126 €	525 €

i) Sonstige ordentliche Erträge

Die sonstigen ordentlichen Erträge schließen mit einem Gesamtergebnis von 452.753 EUR ab. Das sind insgesamt 18.353 EUR mehr im Vergleich zum Planansatz von 434.400 EUR. Die Konzessionsabgaben konnten nicht voll erwirtschaftet werden, so dass ein Minderertrag in Höhe von 25.286 EUR entstanden ist. Weiterhin sind 14.290 EUR weniger Säumniszuschläge und Zinsen auf Abgaben gezahlt worden, was bedeutet, dass Geldforderungen rechtzeitig beglichen worden sind. Durch die Nachaktivierung konnten Erträge in Höhe von 52.229 EUR verbucht werden. Diese sind auf die Anpassung des Beteiligungsanteils am Zweckverband 4IT zurück zu führen.

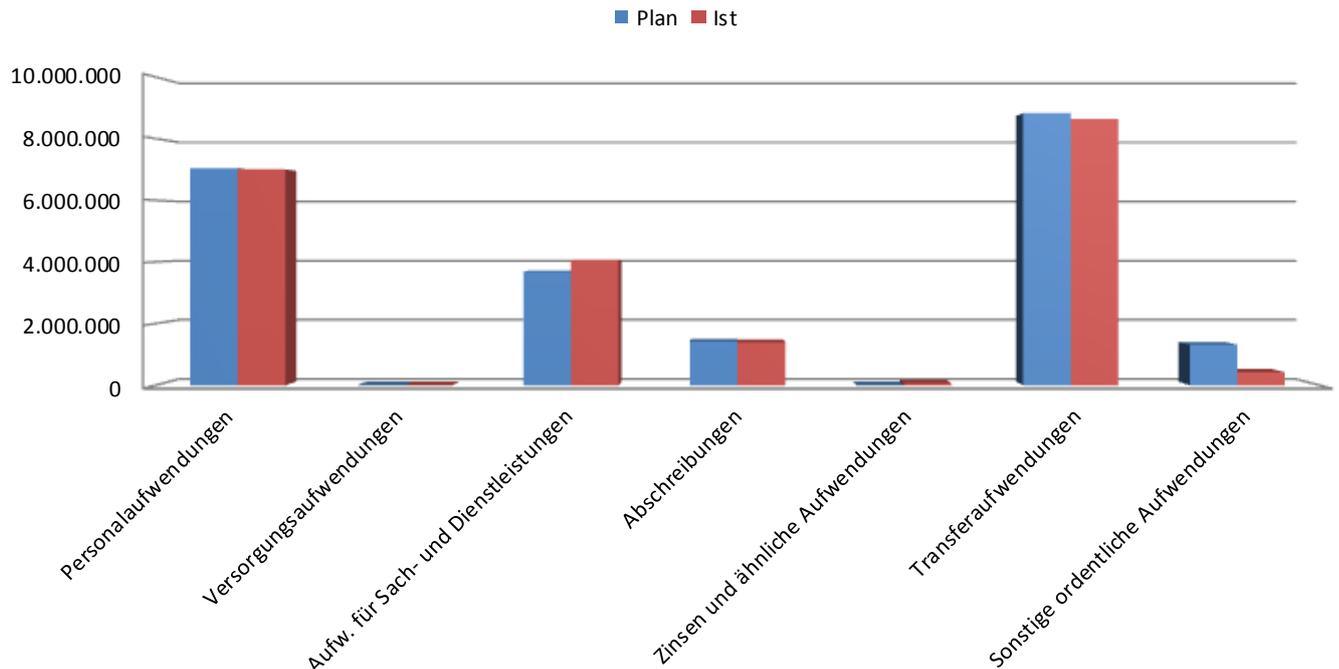
Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Konzessionsabgaben	386.200 €	360.914 €	- 25.286 €
Erstattung von Steuern	2.000 €	1.460 €	- 540 €
Bußgelder	10.000 €	14.240 €	4.240 €
Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben	35.500 €	21.211 €	- 14.290 €
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	- €	382 €	382 €
Erträge aus Nachaktivierung	- €	52.229 €	52.229 €
andere sonstige ordentliche Erträge	600 €	2.279 €	1.679 €
Ertrag aus Ausbuchung von Kleinbeträge und diversen Differenzen	100 €	39 €	- 61 €
Summe	434.400 €	452.714 €	18.353 €

2. Ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen sind der zahlungswirksame und nichtzahlungswirksame Werteverzehr (Ressourcenverbrauch) im Rechnungsjahr.

Es waren Aufwendungen in Höhe von insgesamt 22.344.900 EUR geplant. Das Rechnungsergebnis beläuft sich auf 22.480.616 EUR. Dies zeigt einen Mehraufwand in Höhe von 135.716 EUR.

ordentliche Aufwendungen



j) Personalaufwendungen

Die im April 2018 abgeschlossenen Tarifverhandlungen für die Beschäftigten der Kommunen und des Bundes (TVöD) haben sich auch auf das Jahr 2019 ausgewirkt. Die Tabellenentgelte sind ab dem 01.03.2019 um 3,09% angestiegen.

Die Beamtengehälter wurden aufgrund des Gesetzes über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen in Baden-Württemberg 2019/2020/2021 (BVAnpGBW 2019/2020/2021) um 3,2% erhöht. Zunächst hat der Finanzausschuss des Landtags in seiner Sitzung vom 23.05.2019 der Auszahlung von Abschlagszahlungen an die Empfänger von Besoldung und Versorgung sowie von Alters- und Hinterbliebenengeldern, nach Maßgabe des Gesetzentwurfs BVAnpGBW 2019/2020/2021 und unter dem Vorbehalt der gesetzlichen Regelungen, zugestimmt. Erst am 09.10.2019 hat der Landtag das Gesetz über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen beschlossen.

Außerdem wirkten sich die Nachzahlungen der Absenkungsbeträge der Eingangsbesoldung eines Beamten auf das Jahr 2019 aus. Mit dem Beschluss des Verfassungsgerichtes vom 16.10.2018 wurde die Absenkung der Eingangsbesoldung für nichtig erklärt und der Ministerrat stimmte am 22.01.2019 der Nachzahlung der Absenkungsbeträge bei der Eingangsbesoldung der Jahre 2013-2017 zu.



Die im Haushaltsplan veranschlagten Mittel in Höhe von 7.041.400 EUR waren ausreichend, es konnten somit Mittel in Höhe von 40.846 EUR eingespart werden. Die Minderaufwendungen resultieren aus Personalwechseln, bei denen die Stellen teilweise nicht direkt wiederbesetzt werden konnten.

k) Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen schließen das Jahr 2019 mit einem Mehraufwand in Höhe von 365.140 EUR ab. Bei der Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen wurden Minderaufwendungen in Höhe von 230.953 EUR gemacht. Diese ergeben sich aus der Verschiebung des Abbruchs des Gebäudes Höhenweg 5 (85.000 EUR), der Verschiebung des Einbaus der Küchenabluft in der Mensa (70.000 EUR) und der Verschiebung des Abbruchs des Kindergartens Schönblick (75.000 EUR).

Die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens war mit 501.500 EUR geplant. Im Jahr 2019 zeigt das Rechnungsergebnis Aufwendungen in Höhe von 623.665 EUR auf. Die Mehraufwendungen in Höhe von 122.165 EUR sind unter anderem auf die Unterhaltung der Waldenbacher Straße und Grötzinger Straße zurück zu führen. Im Jahr 2018 wurden die Straßenbeleuchtungen inklusive der Leitungen erneuert, so dass neben den Kabelarbeiten auch der Gehweg erneuert werden musste. Die dazugehörige Rechnung in Höhe von 52.645 EUR wurde erst im Jahr 2019 gestellt und beglichen. Des Weiteren kamen Maßnahmen der Baumpflege zur Standsicherheit des Naturdenkmals in Grötzingen mit 16.920 EUR zu den Mehraufwendungen hinzu. Beim Sportplatz Grötzingen und den Gemeindestraßen kamen Mehraufwendungen in Höhe von 32.473 EUR hinzu. Diese sowie weitere Mehraufwendungen bei den öffentlichen Grünflächen können keinem bestimmten Auftrag zugeordnet werden, vielmehr handelt es sich um kleiner Überschreitungen in der allgemeinen Unterhaltung der Anlagen. Positiv zu sehen sind die Minderaufwendungen bei den Wasserläufen. Hier kam es im Rechnungsjahr zu geringeren Schäden wie erwartet, so dass 16.302 EUR eingespart wurden.

Im Rechnungsjahr waren 7.000 EUR für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens eingeplant, Aufwendungen wurden in Höhe von 55.883 EUR getätigt. Der größte Anteil der Mehraufwendungen, nämlich 29.782 EUR, wurde bei der Freiwilligen Feuerwehr verbucht. Es wurden für Reparaturen, Wartungen und Instandsetzungen und somit die Sicherstellung der Einsatzfähigkeit der drei Wehren, wesentlich mehr Gelder benötigt wie ursprünglich geplant. Dabei waren die einzelnen Posten nur von geringem Wert, die sich aber in ihrer Vielzahl summiert haben. Eine Anpassung des Planansatzes wird zukünftig vorgenommen. Eine weitere Überschreitung erfolgte im Produktbereich Sonstige Kulturpflege. Hier wurden 8.286 EUR über Planansatz vornehmlich für die Weihnachtsbeleuchtung ausgegeben.

Der Planansatz in Höhe von 223.550 EUR für den Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen wurde mit tatsächlichen Aufwendungen in Höhe von 171.007 EUR um 52.543 EUR unterschritten. Es wurden weniger Anschaffungen unter 1.000 EUR getätigt, wie ursprünglich vorgesehen. Der Planansatz der Grundschulen orientiert sich an dem Sachkostenbeitrag des Landes für das Vorjahr und der Anzahl der Schüler. Die Weiherbachschule hat demnach das größte Budget und hat Minderaufwendungen von 10.799 EUR getätigt. Im Bereich der Zentralen Dienstleistungen wurden 19.969 EUR für Bürobedarf und -ausstattung, sowie sonstige Geschäftsaufwendungen eingespart. Durch eine geringere Zahl an Sterbefällen konnten im Friedhofs- und Bestattungswesen 9.475 EUR eingespart werden. Hinzu kommen viele kleinere Einsparungen, die sich auf ca. 12.000 EUR summieren.

Bei der Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen ist der Planansatz von 772.200 EUR um 177.689 EUR überschritten worden. Neben der Bewirtschaftung zählt hier auch der Aufwand



für die Gebäudebezogene Versicherung dazu. Dieser Ansatz wurde um insgesamt 7.170 EUR unterschritten. Die Mehraufwendungen entfallen auf die Mehraufwendungen im Bereich der Bewirtschaftung. Der größte Anteil der Mehraufwendungen entfällt dabei auf das Hallenbad mit 71.482 EUR. Dies resultiert aus Aufwendungen für Heizöl in Höhe von 40.477 EUR und weiteren kleinere Überschreitungen des Ansatzes in der Bewirtschaftung. Überschreitungen des Ansatzes beim Rathaus Grötzingen, der Schule in Neuenhaus und dem Kindergarten Pfarrgarten lassen sich auf den Kauf von Heizöl zurückführen. Die Mehraufwendungen in der Sporthalle Grötzingen und der Mehrzweckhalle Grötzingen in Höhe von insgesamt 61.411 EUR resultieren aus der Beauftragung von Reinigungsfirmen.

Bei der Haltung von Fahrzeugen wurde der Planansatz um 29.739 EUR überschritten. Dabei handelt es sich um die Fahrzeuge von Bauhof und Feuerwehr. Bei beiden handelt es sich nicht um eine Einzelposition, die eine Überschreitung hervorgerufen hat, sondern um mehrere kleinere Posten für Reparaturen und ähnliches, die nicht in dem Umfang eingeplant waren.

Die Besonderen Aufwendungen für Beschäftigte haben das Rechnungsjahr mit einem Ergebnis von 154.541 EUR abgeschlossen. Das bedeutet Mehraufwendungen in Höhe von 12.741 EUR. Die beiden größten Posten bilden dabei die Dienst- und Schutzkleidung der Feuerwehr (26.122 EUR) und die Aus- und Fortbildungen ebendieser (10.944 EUR). Die Ausgehuniform war um 11.000 EUR teurer als veranschlagt und es wurden für die Schutzkleidung 15.000 EUR mehr ausgegeben. Dabei ist zu beachten, dass vorab nicht absehbar ist, wie viele neue Mitglieder die Feuerwehr bekommt, die eingekleidet werden müssen. Die Mehraufwendungen für die Schulungen beinhalten neben den Schulungskosten selbst auch die Erstattung von Ausfallzeiten an die Arbeitgeber der Mitglieder. Diese hängen vom Verdienst der einzelnen Mitglieder ab, so dass eine konkrete Planung nicht umsetzbar ist und dies im Rechnungsjahr 2019 Mehraufwendungen in Höhe von 10.944 EUR bedingt.

Für die besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen wurde mit einem Ansatz in Höhe von 1.150.250 EUR geplant. Im Rechnungsjahr wurden Aufwendungen in Höhe von 1.440.205 EUR getätigt. Es wurden demnach Mehraufwendungen in Höhe von 289.955 EUR abgewickelt. Davon entfallen 131.161 EUR auf die Stadtentwicklungsplanung, welche die Auslagen für das Gewerbegebiet südliche Riedwiesen, diese werden am Ende des Entwicklungs- und Verkaufsprozesses (voraussichtlich im Jahr 2021) abgerechnet, beinhalten und 93.670 EUR auf die Ortskernsanierung von Neuenhaus. Bei letzterem konnte nicht eingeschätzt werden wie viele Privatpersonen ihr Eigenheim im Zuge dieses Projektes einer Sanierung unterziehen. Der Planansatz für die Folgejahre wurde aufgrund der hohen Nachfrage an Zuschüssen für die Sanierung angepasst. Für die Grünanlagen, Werkstätte und Fahrzeuge wurde der Ansatz von 31.000 EUR um 20.452 EUR überschritten. Dies resultiert schwerpunktmäßig aus den hohen Kosten für die Müllentsorgung. Die EDV Kosten für die Kämmerei (Differenz: 48.042 EUR), das Hauptamt (Differenz: 13.343 EUR) und das Bauamt (Differenz: 17.412 EUR) wurden überschritten. Diese ergeben sich aus der Anschaffung von neuer Software und daraus resultierendem zusätzlichem Bedarf an EDV Betreuung. Bei der Kämmerei kam die Abschlussrechnung für die Umstellung auf das neue Kommunale Haushaltsrecht (49.410 EUR) hinzu. Die Aufwendungen für das Mittagessen der Mensa in Grötzingen liegen mit 52.911 EUR über dem Planansatz. Dies resultiert insbesondere aus einem nicht angepassten Planansatz für das Jahr 2019. Des Weiteren wurden Mehraufwendungen in Höhe von 15.170 EUR für die Beschaffung von Reisepässen und Personalausweisen getätigt.

Neben diesen Mehraufwendungen konnten auch Minderaufwendungen verzeichnet werden. Hervorzuheben sind hier Einsparungen bei der Straßenbeleuchtung in Höhe von 24.634 EUR, welche auf günstige Stromtarife zurückzuführen sind, sowie 10.245 EUR Minderaufwendungen beim Winterdienst, da der Winter nicht so streng ausgefallen ist wie befürchtet. Ebenso konnten aufgrund der geringen Zahl



an Mängeln im Bereich der Wasserläufe Minderaufwendungen in Höhe von 16.313 EUR verbucht werden. Bei der Holzernte konnte Aufwendungen in Höhe von 27.511 EUR eingespart werden.

Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen	657.000 €	426.047 €	- 230.953 €
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	512.500 €	626.681 €	114.181 €
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	7.000 €	55.883 €	48.883 €
Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	223.550 €	171.007 €	- 52.543 €
Mieten und Pachten	53.800 €	48.851 €	- 4.949 €
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	772.200 €	949.889 €	177.689 €
Haltung von Fahrzeugen	115.200 €	144.939 €	29.739 €
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	141.800 €	154.541 €	12.741 €
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.150.250 €	1.440.205 €	289.955 €
Lehr- und Unterrichtsmaterial	15.800 €	12.058 €	- 3.742 €
Lernmittel	35.900 €	22.791 €	- 13.109 €
Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen	5.000 €	2.248 €	- 2.752 €
Summe	3.690.000 €	4.055.140 €	365.140 €

l) Abschreibungen

Der Haushaltsplan 2019 sah planmäßige Abschreibungen in Höhe von 1.424.600 EUR vor. Im Verlauf des Haushaltsjahres wurden Abschreibungen in Höhe von 1.396.731 EUR verbucht.

Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände	1.424.500 €	1.390.914 €	- 33.586 €
Abschreibung auf Forderungen	100 €	5.281 €	5.181 €
Sonstige Abschreibungen	- €	536 €	536 €
Summe	1.424.600 €	1.396.731 €	- 27.869 €

m) Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der gesamte Zinsaufwand betrug im Jahr 2019 58.302 EUR. Darunter fallen 18.909 EUR auf die Verzinsung der Kassenrechnung und 38.837 EUR auf die Abschreibung aus Forderungen. Diese Forderungen werden aufgrund von Uneinbringlichkeit oder Ausbuchungen abgeschrieben. Insgesamt wurde ein Mehraufwand in Höhe von 12.329 EUR verbucht.

Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Zinsaufwendungen für Trägerdarlehen	- €	18.909 €	18.909 €
Abschreibung auf Forderungen	46.000 €	38.864 €	- 7.136 €
Sonstige Abschreibungen	- €	556 €	556 €
Summe	46.000 €	58.329 €	12.329 €



n) Transferaufwendungen

Zu den Transferaufwendungen gehören jegliche Zuschüsse, Umlagen und dergleichen, die die Stadt an Land, Kreis und sonstige Körperschaften zu leisten hat. Für das Rechnungsjahr 2019 waren Aufwendungen in Höhe von 8.823.200 EUR geplant. Verbucht wurden 8.626.259 EUR, so dass ein Minderaufwand von 196.941 EUR verbucht werden konnte. Dieser ergibt sich insbesondere durch die Einsparungen bei den Zuschüssen an übrige Bereiche in Höhe von 239.387 EUR und bei den Allgemeinen Umlagen an das Land, welche sich um 41.580 EUR verringert haben. Die Kreisumlage (30,70%) hat sich nicht erhöht, so dass sie um 17.159 EUR geringer ausgefallen ist, wie veranschlagt.

Die Mehraufwendungen bei den Zuweisungen an Zweckverbände sind auf den Gewässerschutz zurück zu führen. Hier insbesondere auf die Zahlung der Verbandsumlage des Jahres 2018 in Höhe von 22.888 EUR an den Wasserverband Aich, sowie auf eine um 18.000 EUR teurere Verbandsumlage im Jahr 2019.

Die Gewerbesteuerumlage richtet sich nach den erzielten Erträgen aus der Gewerbesteuer. Diese liegen im Rechnungsjahr 2019 537.734 EUR über dem Planansatz, so dass dementsprechend auch der Umlagesatz an die Mehrerträge angepasst wird und diesen erhöht.

Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Zuweisungen an Gemeinden (GV)	10.500 €	10.099 €	- 401 €
Zuweisungen an Zweckverbände	143.000 €	184.081 €	41.081 €
Zuschüsse an übrige Bereiche	625.800 €	386.413 €	- 239.387 €
Gewerbesteuerumlage	480.000 €	531.701 €	51.701 €
Allgemeine Umlagen an das Land	3.200.000 €	3.158.421 €	- 41.580 €
Zuführung zur Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleichs	4.300.000 €	4.282.841 €	- 17.159 €
Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	58.000 €	67.207 €	9.207 €
Umlagen an übrige Bereiche	5.900 €	5.496 €	- 404 €
Summe	8.823.200 €	8.626.259 €	- 196.941 €

o) Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen waren mit 1.319.700 EUR geplant und haben das Rechnungsjahr mit 1.343.602 EUR abgeschlossen. Das entspricht einem Mehraufwand von insgesamt 23.902 EUR.

Die Grundschule Aich hat ihren Planansatz mit um 11.265 EUR überschritten. Hier sind neben kleineren Überschreitungen auch die Umstellung auf das System Belwü enthalten, welche für 3.911 EUR umgesetzt wurde. Bei der Weiherbachschule sind in den 10.093 EUR Mehraufwand 3.363 EUR für die vorbereitenden Arbeiten und den Belwü Anschluss enthalten. Bei dem übrigen Mehraufwand handelt es sich um kleinere Überschreitungen.

Die Aufwendungen für Telekommunikation überschreiten den Ansatz von 40.300 EUR um 15.175 EUR. Dabei sind die größten Überschreitungen auf den Betrieb von Grundschulen (6.798 EUR), die Kindertageseinrichtungen (3.429 EUR) und den Bereich Organisation und EDV (2.908 EUR) zurückzuführen. Diese Mehraufwendungen sind keinem Einzelereignis sondern mehreren kleinen Überschreitungen zuzuordnen.



Die Mehraufwendungen in Höhe von 18.985 EUR im Bereich der Steuern, Versicherungen, Schadensfälle und Sonderabgaben sind auf höhere Versicherungsbeiträge und Schadensfälle zurückzuführen.

Weiterhin wurden Mehraufwendungen in Höhe von 23.234 EUR durch Erstattungen an Gemeinden getätigt. Davon sind 11.693 EUR auf den Betrieb von Grundschulen und 26.046 EUR auf die Kindertagesstätten zurückzuführen. Diese Erstattungen richten sich nach der Anzahl der Kinder, die Grundschulen und Kindertageseinrichtungen in anderen Gemeinden besuchen. Geringere Erstattungen (12.814 EUR) wurden für die Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren in Anspruch genommen.

Der nicht eingehaltene Planansatz von 239.400 EUR bei den Erstattungen verbundener Unternehmen wurde durch einen Mehraufwand bei den Straßenentwässerungskosten verursacht.

Minderaufwendungen konnten hingegen bei den Aufwendungen für Gutachten in Höhe von 22.513 EUR erzielt werden. Hier konnten in allen Produktbereichen Minderaufwendungen erzielt werden. Lediglich im Verkehrswesen wurde der Ansatz um 51.138 EUR überschritten, was auf die Aufwendungen für das Mobilitätskonzept zurück zu führen ist.

Weitere Einsparungen wurden bei den Erstattungen an übrige Bereiche in Höhe von 37.144 EUR erzielt. Diese resultieren aus Minderaufwendungen bei den Einrichtungen der Jugendarbeit in Höhe von 13.276 EUR und den Kinderbetreuungseinrichtungen für Kinder von 0 bis 6 Jahre in Höhe von 65.688 EUR. Die Differenz kommt durch Mehraufwendungen bei der Betreuung von Kinder zwischen 7 und 14 Jahren in Höhe von 41.820 EUR zustande.

Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonst. Tätigkeit	77.400 €	71.062 € -	6.338 €
Verfüungsmittel	1.000 €	359 € -	641 €
sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahmen von Rechten und Diensten	32.600 €	33.529 €	929 €
sonstige Geschäftsaufwendungen	334.700 €	345.655 €	10.955 €
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	148.300 €	167.285 €	18.985 €
Erstattungen an den Bund	3.300 €	3.409 €	109 €
Erstattungen an das Land	17.100 €	12.363 € -	4.737 €
Erstattungen an Gemeinden (GV)	83.400 €	106.634 €	23.234 €
Erstattungen an verbundene Unternehmen	239.400 €	264.246 €	24.846 €
Erstattungen an übrige Bereiche	375.000 €	337.856 € -	37.144 €
Säumniszuschläge	7.500 €	1.205 € -	6.295 €
Summe	1.319.700 €	1.343.603 €	23.903 €

3. Sonderergebnis

Das Sonderergebnis besteht aus außerordentlichen Erträge und außerordentlichen Aufwendungen. Beide Ansätze waren im Haushaltsplan 2019 ohne Ansatz geplant. Es kam zu Mehrerträgen in Höhe von 53.822 EUR und Mehraufwendungen in Höhe von 60.643 EUR.

Die Erträge resultieren insbesondere aus Versicherungsleistungen in Höhe von 27.464 EUR und aus Veräußerungen in Höhe von 22.490 EUR.



Die Mehraufwendungen sind insbesondere auf außerordentliche Abschreibungen in Höhe von 59.075 EUR aufgrund der Sanierung der Karl-Mörrike-Straße zurückzuführen.

Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Außerordentliche Erträge	- € -	53.822 € -	53.822 €
Außerordentliche Aufwendungen	- €	60.643 €	60.643 €
Summe	- €	6.821 €	6.821 €

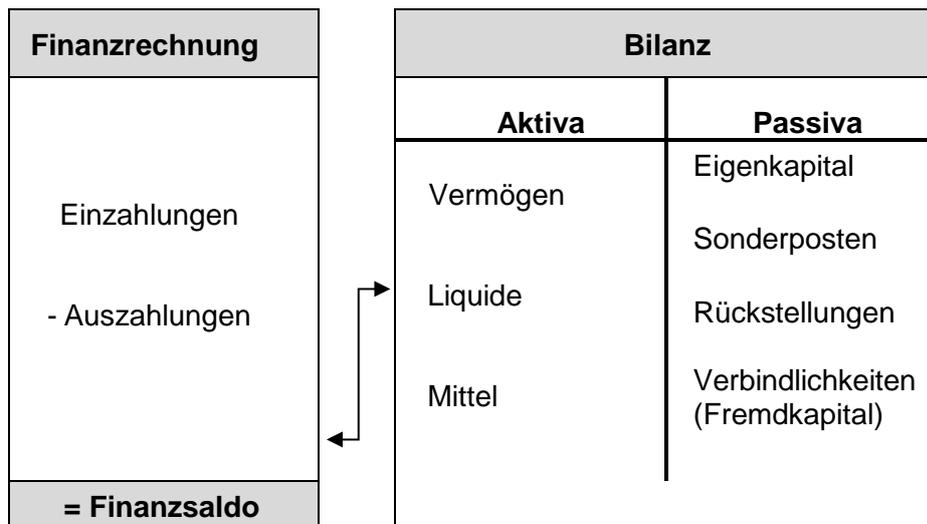
4. Budgetübertragung

Nicht verbrauchte Aufwendungen eines Budgets (z.B. Teilhaushalt, Budgeteinheit Gebäudeunterhaltung oder Personal) können gem. § 21 GemHVO ins Folgejahr übertragen werden. Hiervon wird im Ergebnishaushalt kein Gebrauch gemacht.

IV. Finanzrechnung

A. Gesamtergebnis

Die Finanzrechnung umfasst alle Ein- und Auszahlungen und gibt einen Überblick über den Zahlungsmittelbestand der Gemeinde. Ein wesentlicher Schwerpunkt liegt in der Darstellung der Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Es werden die Informationen abgebildet, die im kameralen System im Vermögenshaushalt vorzufinden waren. Darüber hinaus enthält die Finanzrechnung sämtliche Einzahlungen und Auszahlungen aus haushaltsfremden Vorgängen. Anhand der Finanzrechnung wird die Änderung des Bestands an Finanzierungsmitteln nachgewiesen, der Bestand an liquiden Mitteln festgestellt und in die Bilanz übergeleitet.

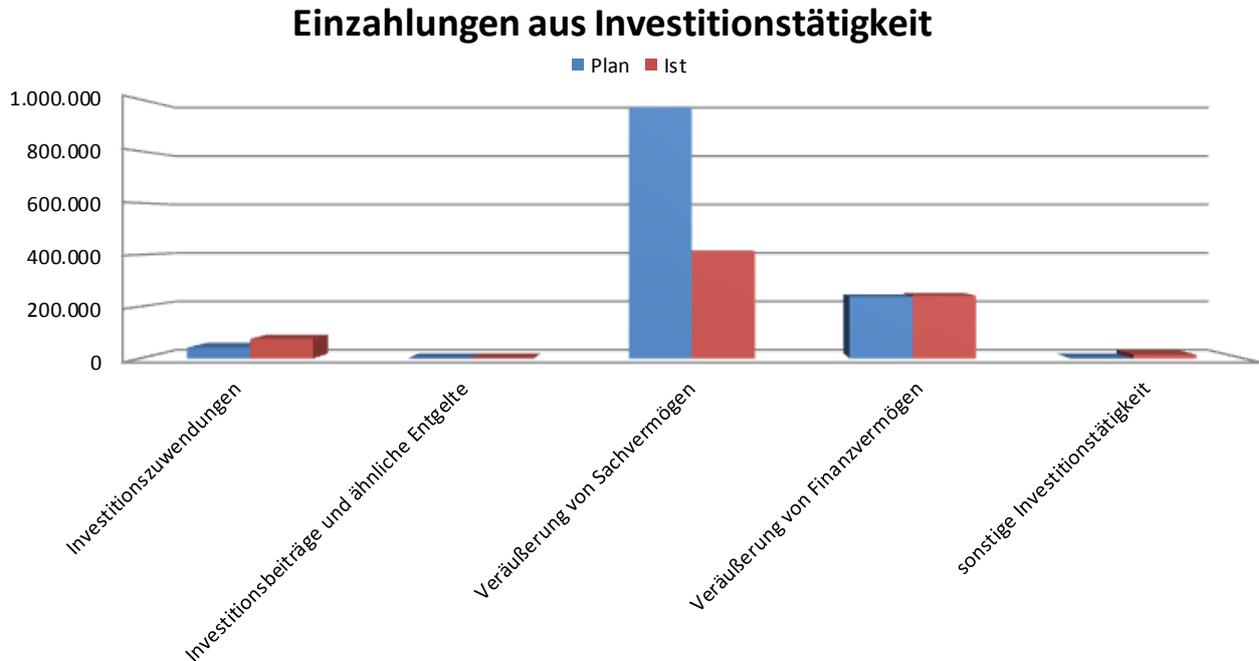


Im Haushaltsplan 2019 war eine Verringerung des Finanzierungsmittelbestands um 1.805.200 EUR veranschlagt. Im Ergebnis wurde der Finanzierungsmittelbestand um 11.105 EUR verringert.

B. Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Finanzrechnung

1. Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Im Rechnungsjahr 2019 waren Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 1.247.900 EUR geplant, vereinnahmt wurden in diesem Zeitraum 746.630 EUR.



Bei den Investitionszuwendungen wurde mit Einnahmen in Höhe von 42.000 EUR geplant. Die Differenz ergibt sich aus Mehreinnahmen in Form von Investitionszuwendungen von Land in Höhe von 68.123 EUR für die Ortskernsanierung in Neuenhaus. Weiterhin wurde für den Kostenersatz für Ausgleich von Rückhalteraum im Bereich Gewässerschutz Mehreinnahmen in Höhe von 7.455 EUR erzielt. Die Planansätze für den Brandschutz (Zuschuss Feuerwehrfahrzeug: 17.000 EUR), den Betrieb von Grundschulen (Zuschuss SoccerGround Weiherbachschule: 5.000 EUR) und die Verkehrsbetriebe (Zuschuss Fahrzeug Bürgerbus: 20.000 EUR) konnten im Rechnungsjahr hingegen nicht realisiert werden.

Die 827 EUR für Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte resultieren aus dem Abschluss einer Ablösevereinbarung.

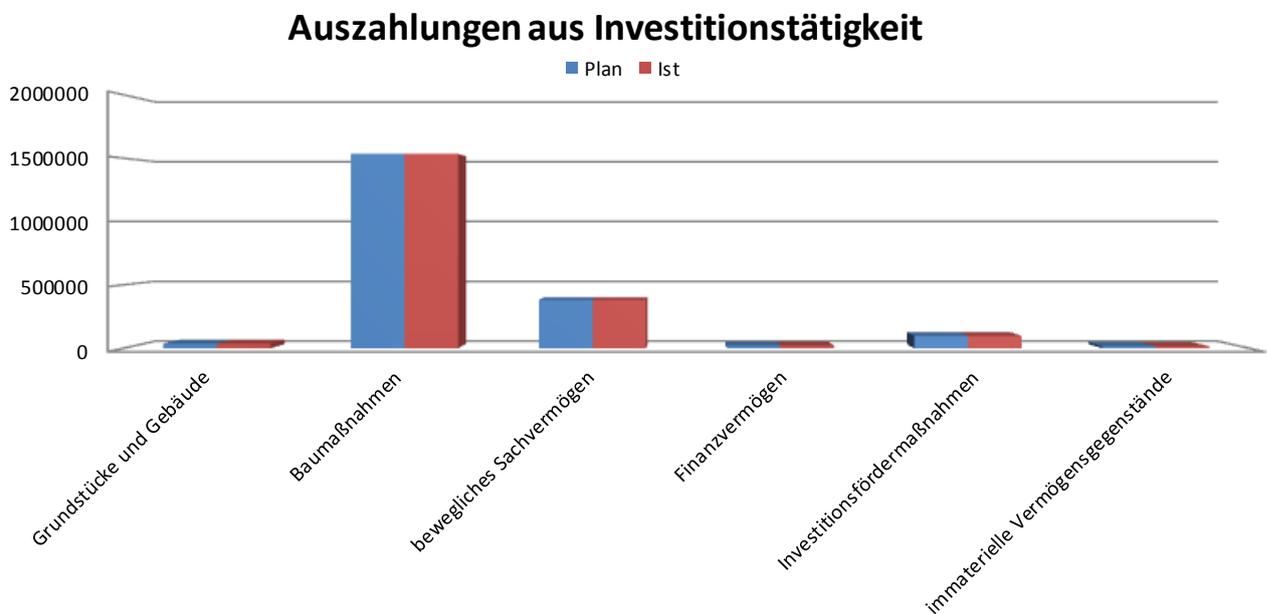
Bei der Veräußerung von Sachvermögen kam es bei der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden zu Mindereinzahlungen in Höhe 558.480 EUR. Die tatsächlichen Grundstückserlöse (Ist: 409.520 EUR) sind geringer ausgefallen, wie geplant (Plan: 980.000 EUR). Beim Brandschutz hingegen konnten 3.869 EUR vereinnahmt werden, die nicht geplant waren.

Die Einzahlungen aus sonstigen Investitionstätigkeiten in Höhe von 14.584 EUR gehen auf Rückerstattungen aus Baumaßnahmen zurück, bei denen es zu Überzahlungen durch die Stadt Aichtal gekommen ist.

Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Investitionszuwendungen	42.000 €	75.578 €	33.578 €
Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte	- €	827 €	827 €
Veräußerung von Sachvermögen	968.000 €	413.389 €	- 554.611 €
Veräußerung von Finanzvermögen	237.900 €	242.253 €	4.353 €
sonstige Investitionstätigkeit	- €	14.584 €	14.584 €
Summe	1.247.900 €	746.630 €	- 501.270 €

2. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit wurden im Jahr 2019 2.085.524 EUR (Plan: 3.446.300 EUR) verbucht. Eine detaillierte Darstellung der investiv veranschlagten und benötigten Haushaltsmittel sowie der Budgetüberträge ins Haushaltsjahr 2020 kann der Übersicht „Investitionsprogramm Plan/Ist-Vergleich“ entnommen werden.



a) Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden waren 500.000 EUR Planansatz vorhanden. Es wurden jedoch nur 16.585 EUR für Auszahlungen benötigt. Der Planansatz liegt so hoch um unterjährig einen angemessenen Handlungsspielraum zu haben, falls der Stadt Aichtal Grundstücke und Gebäude zum Erwerb angeboten werden.

b) Auszahlungen für Baumaßnahmen

Für die Auszahlungen für Baumaßnahmen wurden im Rechnungsjahr 2.429.500 EUR veranschlagt. Tatsächlich ausgezahlt wurden 1.533.253 EUR. Dies bedeutet Minderauszahlungen in Höhe von 896.247 EUR.

Der Planansatz (683.500 EUR) für die Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen wurde dabei um 115.845 EUR überschritten. Bei den Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen wurden 983.580 EUR eingespart. Eben-



so konnten bei den Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen 28.512 EUR Minderauszahlungen verbucht werden.

Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Auszahlung für Hochbaumaßnahmen	683.500 €	799.345 €	115.845 €
Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	1.696.000 €	712.420 €	- 983.580 €
Auszahlung für sonstige Baumaßnahmen	50.000 €	21.488 €	- 28.512 €
Summe	2.429.500 €	1.533.253 €	- 896.247 €

Die nachfolgende Tabelle enthält eine Übersicht über die Baumaßnahmen im Jahr 2019. Gravierende Abweichungen werden anschließend erläutert.

Produktgruppe	Grund / Bezeichnung	Plan	Ist
1124	Planungsrate Erweiterungsbau Rathaus	30.000 €	- €
1260	Planungsrate Neubau Feuerwehrhaus Grötzingen	80.000 €	34.646 €
2110	neues Schulglockensystem	5.000 €	- €
2110	SoccerGround Weiherbachschule Grötzingen	30.000 €	- €
2520	neuer Schaukasten vor Häfnermuseum	3.500 €	- €
3140	Fertigstellung Hochbau Uferstraße 6	500.000 €	747.842 €
3650	Sonnenschutz (Fortführung) Kinderhaus Im Weckholder	25.000 €	15.362 €
4241	Sanierung Sportplatz Neuenhaus	400.000 €	111.952 €
5410	Vollsanierung Brunnen-/Garten-/Bergstraße	300.000 €	274.566 €
5410	Sanierung Straßenbeleuchtung Brunnen-/Garten-/Bergstraße	10.000 €	- €
5410	Vollsanierung Rest Karl-Mörrike-Straße	260.000 €	171.652 €
5410	Sanierung Straßenbeleuchtung Rest Karl-Mörrike Straße	10.000 €	- €
5410	Verlegung Sonnenbergstraße	150.000 €	11.000 €
5410	Gehwege Neckartailfinger Straße (offene Abrechnung)	140.000 €	- €
5410	Umbau Bushaltestelle Harthäuser Straße	150.000 €	- €
5410	Fußgängerüberweg Harthäuser Straße	20.000 €	- €
5410	Parkbuchten o.ä. Harthäuser Straße	30.000 €	- €
5410	Planungsrate Sanierung Lindenstraße	20.000 €	- €
5410	Planungsrate Sanierung Schaichbrücke Neuenhaus	20.000 €	4.443 €
5530	weitere Urnenstelen Friedhof Neuenhaus	6.000 €	4.640 €
5530	Neubau Parkplatz Friedhof Neuenhaus	200.000 €	134.167 €
5730	Brandschutztüren Festhalle Aich	40.000 €	- €
2720	Einbauschränk: Bücherei	- €	1.495 €
5510	Erneuerung Spielgeräte Spielplatz Stuttgarter Straße	- €	21.488 €

Die Planung für einen Erweiterungsbau für das Rathaus wurde nicht umgesetzt, dementsprechend konnten 30.000 EUR eingespart werden.

Die Planung für den Neubau des Feuerwehrhauses in Grötzingen wurde begonnen und schlägt mit 34.646 EUR zu Buche.

Das neue Schulglockensystem für die Grundschule Aich ist nicht umgesetzt worden ebenso der neue Schaukasten für das Häfnermuseum, dies bedeutet Minderauszahlungen in Höhe von 8.500 EUR.



Der SoccerGround an der Weiherbachschule wurde erst im Jahr 2020 fertiggestellt und abgerechnet, so dass 2019 keine Auszahlungen entstanden sind.

Die Fertigstellung des Gebäudes Uferstraße 6 liegt 247.842 EUR über dem Planansatz, da einige Abrechnungen aus dem Jahr 2018 erst in 2019 verbucht werden konnten.

Beim Bau des Sonnenschutzes für den Kindergarten Weckholder konnten 9.638 EUR eingespart werden.

Die Sanierung des Sportplatzes in Neuenhaus wurde eingestellt, da das beauftragte Unternehmen Nachtragsforderungen gestellt hat, die Mehrkosten nach sich gezogen hätten.

Die Arbeiten für die Sanierung der Brunnen-, der Garten- und der Bergstraße wurden in Jahr 2019 begonnen und ziehen sich bis ins Jahr 2020, so dass mit Ablauf des Jahres 2019 noch nicht alle Rechnungen vorlagen. Da die Sanierung der Straßenbeleuchtung erst nach Fertigstellung des Straßenbaus erfolgt, wurden Minderauszahlungen in Höhe von 10.000 EUR getätigt.

Die Sanierung der Karl-Mörrike-Straße wurde in 2019 beendet. Die Schlussrechnung lag am Ende des Rechnungsjahres noch nicht vor. Für die Sanierung der Straßenbeleuchtung ist im Jahr 2019 ein Minderaufwand von 10.000 EUR zu verbuchen.

Für die Verlegung der Sonnenbergstraße waren 150.000 EUR veranschlagt. Im Jahr 2019 wurden 11.000 EUR ausgezahlt.

Die Abrechnung für den Gehweg Neckartailfinger Straße konnte auch im Rechnungsjahr 2019 nicht erfolgen, da die Schlussrechnung nicht eingegangen ist.

Die Abrechnung der Arbeiten an der Harthäuser Straße ist nicht im Rechnungsjahr erfolgt, da keine Rechnungen vorlagen.

Bei der Planung der Sanierung der Lindenstraße kam es zu Minderauszahlungen in Höhe von 20.000 EUR.

Die Planungsrate für die Sanierung der Schaichbrücke Neuenhaus war mit 20.000 EUR veranschlagt. Im Jahr 2019 kam es zu Auszahlungen in Höhe von 4.640 EUR.

Im Jahr 2019 wurden für den Neubau des Parkplatzes Neuenhaus Auszahlungen in Höhe von 134.167 EUR getätigt. Die Schlussrechnung ist erst im Folgejahr eingegangen.

Der Planansatz für den Einbau von Brandschutztüren in die Festhalle Aich kam nicht zur Auszahlung, da diese Baumaßnahme nicht erforderlich war.

Nicht geplant war der Einbauschrank in der Bücherei, der mit 1.495 EUR zu Auszahlung kam.

Die Erneuerung der Spielgeräte am Spielplatz Stuttgarter Straße war als Auszahlung (20.000 EUR) für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen eingeplant. Bei der Verbuchung ist die Auszahlung in Höhe von 21.488 EUR zu den Baumaßnahmen gezahlt und gebucht worden, so dass sie in der Tabelle ohne Ansatz gelistet ist.

c) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Der Planansatz beläuft sich auf 470.300 EUR, welche sich auf die Auszahlung für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze beziehen. Im Rechnungsjahr 2019 wurden insgesamt Auszahlungen in Höhe von 380.760 EUR getätigt. Das entspricht einer Minderauszahlung in Höhe von 89.440 EUR.



Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Auszahlung für den Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände unerhalb der Wertgrenze	- €	8.837 €	8.837 €
Auszahlung für den Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände oberhalb der Wertgrenze	470.300 €	372.023 € -	98.277 €
Summe	470.300 €	380.860 € -	89.440 €

Die Auszahlungen teilen sich wie folgt auf die einzelnen Produktgruppen auf:

Produktgruppe	Grund / Bezeichnung	Plan	Ist
1120	Server für Außenstellen	2.500 €	5.471 €
1125	Allgemeine Beschaffung von kleineren Geräten und Maschinen	10.000 €	20.733 €
1125	Mähroboter Kinderhaus Im Weckholder	1.500 €	1.557 €
1125	Erweiterung/Erneuerung Fuhrpark Bauhof	20.000 €	10.101 €
1125	Erwerb Traktor Bauhof	45.000 €	35.250 €
1260	Feuerwehr: Erwerb drei automatische externe Defibrillatoren	4.500 €	5.494 €
1260	Feuerwehr: Erwerb Powermoon SL 2000	1.500 €	1.297 €
1260	Feuerwehr: Erwerb Faltpavillon + Faltzelt Jugendfeuerwehr	4.000 €	2.983 €
1260	Feuerwehr: Erwerb StabFast Alu Basic	2.100 €	2.037 €
1260	Feuerwehr: Erwerb fünf Rollcontainer für GLW Logistik	10.000 €	10.373 €
1260	Feuerwehr: Erwerb GLW Logistik	160.000 €	95.200 €
1260	Feuerwehr: Erwerb Ausstattung MTW (Funk, Blaulicht etc.)	20.000 €	30.277 €
2110	Medienausstattung Grundschule Aich	10.000 €	4.953 €
2110	Medienausstattung Grundschule Grötzingen	12.500 €	- €
2110	Medienausstattung Grundschule Neuenhaus	5.000 €	1.379 €
2110	Mensa Grötzingen: Würfelschneider und Spätzlemaschine	3.900 €	10.720 €
3140	Erwerb Ausstattung Gebäude Uferstraße 6	75.000 €	51.573 €
3620	Weiterentwicklung Projekt "Jugendforum"	5.000 €	- €
3650	Personalschrank Kindergarten Brücke	1.500 €	1.377 €
3650	Schrankwand Büro Kindergarten Rudolfshöhe	3.800 €	4.165 €
3650	Erwerb Erstausrüstung Kindergarten Pavillon	10.000 €	8.837 €
3650	Erwerb Krippenwagen Kindergarten Pavillon	2.500 €	2.465 €
5470	Erwerb Bürgerbus	40.000 €	55.547 €
5510	Erneuerung Spielgerät Spielplatz Stuttgarter Straße	20.000 €	- €
1260	Elektrokettenzug	- €	2.880 €
1260	drei Gaswarngeräte	- €	11.100 €
1260	Schneidegerät	- €	2.118 €
1260	Notfallrucksäcke	- €	2.971 €

Die Server für die Außenstellen wurden nicht realisiert, dafür wurden Tablets und benötigtes Zubehör für die Verwaltung beschafft. Dies führt zu Mehrauszahlungen in Höhe von 2.971 EUR.

Einsparungen in Höhe von 35.369 EUR entfallen dabei auf den Brandschutz, hier wurden beim Erwerb des Feuerwehrfahrzeugs nur Auszahlungen in Höhe von 125.477 EUR getätigt, da nur eine Abschlagszahlung



im Jahr 2019 eingegangen ist. Der Investitionsauftrag Erwerb bewegliches Anlage Vermögen Feuerwehr liegt mit 41.253 EUR um 19.153 EUR über dem Planansatz. Dies liegt an der nicht eingeplanten Beschaffung von einem Elektrokettenzug, drei Gaswarngeräten, einem Schneidegerät und Notfallrucksäcken.

Für die geplante Medienausstattung der Grundschulen wurden 21.168 EUR weniger ausgezahlt wie veranschlagt war. Hier schlägt insbesondere die fehlende Inanspruchnahme des Investitionsauftrages der Weierbachschule mit 12.500 EUR zu Buche.

Die Mensa hat Anschaffungen in Höhe von 10.720 EUR getätigt und liegt somit 6.820 EUR über dem Planansatz. Es wurden zusätzlich ein Kühlschrank und eine Tiefkühltruhe beschafft.

Bei der Ausstattung der Uferstraße 6 wurde mit Auszahlungen in Höhe von 75.000 EUR gerechnet. Letztendlich konnten 23.427 EUR eingespart werden, so dass Auszahlungen über 51.573 EUR getätigt wurden.

Für die Weiterentwicklung des Projektes Jugendforum waren 5.000 EUR eingeplant. Diese sind nicht in Anspruch genommen worden.

Die Kindertageseinrichtungen konnten Vermögensgegenstände günstiger erwerben, so dass diese unter die Wertgrenze fallen. Aus diesem Grund gab es in diesem Bereich Auszahlungen in Höhe von 8.837 EUR. Die eingeplanten Beschaffungen wurden durchgeführt und liegen, mit Ausnahme der Schrankwand (Differenz: 368 EUR), unter dem geplanten Ansatz.

Der Erwerb des Fahrzeuges für den Bürgerbus war mit 40.000 EUR veranschlagt. Die Gesamtkosten beliefen sich jedoch auf 55.547 EUR und liegen somit 15.547 EUR über dem Plan.

Der Erwerb der Spielgeräte des Spielplatzes „Stuttgarter Straße“ und der Aufbau wurden bei den Auszahlungen für Baumaßnahmen gebucht. Es kommt demnach beim Erwerb des beweglichen Sachvermögens zu Minderauszahlungen und bei den Baumaßnahmen zu Mehrauszahlungen.

d) Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen

Bei der Auszahlung für den Erwerb von Finanzvermögen handelt es sich um die Gewährung eines Darlehens für einen Verein in Höhe von 20.000 EUR. Diese Auszahlung war im Haushaltsplan 2019 nicht eingeplant.

e) Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen

Die Auszahlungen für Investitionsfördermaßnahmen liegen mit 68.038 EUR über dem Planansatz von 30.500 EUR.

Der Investitionszuschuss an Kommunen beinhaltet die Finanzhaushaltsumlage an den Verband Region Stuttgart. Diese Umlage wird jedoch nicht investiv verbucht. Dieser Planansatz wird in den Folgejahren nicht mehr genutzt.

Geplant waren Zuschüsse an andere Bereiche in Höhe von 22.500 EUR. Dies war als Zuschuss für die Beschaffung eines Bauwagens für den Waldkindergarten geplant. Dieser Zuschuss ist in 2019 jedoch nicht abgerufen worden. Die Auszahlungen resultieren hier aus den Zuschüssen an Dritte im Rahmen der Ortskernsanierung Neuenhaus. Bei der Haushaltsplanaufstellung wurde nicht damit gerechnet, dass Sanierungsmaßnahmen in einem so großen Umfang vorgenommen werden, so dass diese als investive Maßnahme zu behandeln sind (3 aus 7 Regelung).



Bezeichnung	Plan	Ist	Differenz
Investitionszuschuss an Kommunen	8.000 €	- €	- 8.000 €
Investitionszuschuss an übrige Bereiche	22.500 €	98.538 €	76.038 €
Summe	30.500 €	98.538 €	68.038 €

f) Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen

Im Rechnungsjahr 2019 beliefen sich die Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen auf 15.673 EUR. Sie lagen somit 327 EUR unter dem Planansatz. Es handelt sich hierbei um die erworbenen Lizenzen für Session, estos (Telefonanlage) und ein Alarmsystem.

3. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Hierunter fallen die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten.

Der Planansatz im Jahr 2019 für die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftliche vergleichbaren Vorgängen für Investitionen beläuft sich auf 201.000 EUR. Mit tatsächlichen Auszahlungen von 200.936 EUR wurde der Plan nahe zu erreicht.

4. Budgetübertragung in das Folgejahr

Gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO bleiben Auszahlungsansätze für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung verfügbar. Zudem können nicht in Anspruch genommene Haushaltsermächtigungen eines Budgets in das Folgejahr übertragen werden. Hiervon wird im Finanzhaushalt kein Gebrauch gemacht.

5. Investitionsübersicht

Nachfolgend werden die Investitionen, deren Planansätze und Rechnungsergebnisse des Rechnungsjahres sowie mögliche Ermächtigungsübertragungen in einer Gesamtschau dargestellt.

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänz. Festleg. i. HH-Vollzug 2019	Ermächt- übertrag aus 2018	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächt- übertrag. nach 2020
		2018 EUR	2019 EUR	2019 EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
711200007101: Erwerb bewegl. AV EDV Rathaus									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-2.500	-5.471	-2.971	0	0	2.971	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-2.500	-5.471	-2.971	0	0	2.971	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-2.500	-5.471	-2.971	0	0	2.971	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme Gesamtkosten der Maßnahme	0	-2.500	-5.471	-2.971	0	0	2.971	0



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
711200007102: Erwerb Lizenzen (imm.Vermögen) Rathaus									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-19.039	-19.039	0	0	19.039	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	-16.000	0	16.000	0	0	-16.000	0
	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-16.000	-19.039	-3.039	0	0	3.039	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-16.000	-19.039	-3.039	0	0	3.039	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-16.000	-19.039	-3.039	0	0	3.039	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
711240017001: Erweiterungsbau Rathaus Aich									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
711240017001: Erweiterungsbau Rathaus Aich									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
711250017101: Erwerb von Fahrzeugen Bauhof									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-2.097	-2.097	0	0	2.097	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-65.000	-43.254	21.746	0	0	-21.746	0
	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-65.000	-45.351	19.649	0	0	-19.649	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-65.000	-45.351	19.649	0	0	-19.649	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-65.000	-45.351	19.649	0	0	-19.649	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
711338707101: Erwerb von Grundstücken									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-500.000	-16.857	483.143	0	0	-483.143	0
	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-500.000	-16.857	483.143	0	0	-483.143	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-500.000	-16.857	483.143	0	0	-483.143	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-500.000	-16.857	483.143	0	0	-483.143	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
711338707701: Verkauf städtischer Grundstücke									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	968.000	97.495	-870.505	0	0	870.505	0
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	968.000	97.495	-870.505	0	0	870.505	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	968.000	97.495	-870.505	0	0	870.505	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
71260007101: Erwerb bewegl. AV Feuerwehr									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-22.100	-41.253	-19.153	0	0	19.153	0
	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-22.100	-41.253	-19.153	0	0	19.153	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-22.100	-41.253	-19.153	0	0	19.153	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-22.100	-41.253	-19.153	0	0	19.153	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
71260007701: Verkauf bewegl. AV Feuerwehr									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	3.869	3.869	0	0	-3.869	0
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	3.869	3.869	0	0	-3.869	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	3.869	3.869	0	0	-3.869	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
712600017102: Erwerb von Fahrzeugen Feuerwehr									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-30.277	-30.277	0	0	30.277	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-180.000	-95.200	84.800	0	0	-84.800	0
	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-180.000	-125.477	54.523	0	0	-54.523	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-180.000	-125.477	54.523	0	0	-54.523	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-180.000	-125.477	54.523	0	0	-54.523	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
712600017602: Zuschüsse Land Fahrzeuge Feuerwehr									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	17.000	0	-17.000	0	0	17.000	0
	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	17.000	0	-17.000	0	0	17.000	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	17.000	0	-17.000	0	0	17.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
712600027001: Neubau Feuerwehrhaus Grötzingen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-80.000	-34.646	45.354	0	0	-45.354	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-80.000	-34.646	45.354	0	0	-45.354	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-80.000	-34.646	45.354	0	0	-45.354	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-80.000	-34.646	45.354	0	0	-45.354	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
721100007001: Hochbaumaßnahmen Schule Aich									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-5.000	0	5.000	0	0	-5.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	0	5.000	0	0	-5.000	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	0	5.000	0	0	-5.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-5.000	0	5.000	0	0	-5.000	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
721100007101: Erwerb bewegl. AV Schule Aich									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-10.000	-4.953	5.047	0	0	-5.047	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-10.000	-4.953	5.047	0	0	-5.047	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-10.000	-4.953	5.047	0	0	-5.047	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme Gesamtkosten der Maßnahme	0	-10.000	-4.953	5.047	0	0	-5.047	0

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
721100007102: Erwerb bewegl. AV Weiherbachschule									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-12.500	0	12.500	0	0	-12.500	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-12.500	0	12.500	0	0	-12.500	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-12.500	0	12.500	0	0	-12.500	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme Gesamtkosten der Maßnahme	0	-12.500	0	12.500	0	0	-12.500	0



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz /	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
721100007103: Erwerb bewegl. AV Schule Neuenhaus									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-5.000	-1.379	3.621	0	0	-3.621	0
	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	-1.379	3.621	0	0	-3.621	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	-1.379	3.621	0	0	-3.621	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-5.000	-1.379	3.621	0	0	-3.621	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz /	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
721100017101: Erwerb bewegl. AV Mensa Grötzingen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-3.061	-3.061	0	0	3.061	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-3.900	-7.659	-3.759	0	0	3.759	0
	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-3.900	-10.720	-6.820	0	0	6.820	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-3.900	-10.720	-6.820	0	0	6.820	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-3.900	-10.720	-6.820	0	0	6.820	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz /	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
721100037001: Errichtung SoccerGround Weiherbachschule									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz /	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
721100037601: Zuschuss SoccerGround Weiherbachschule									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	5.000	0	-5.000	0	0	5.000	0
	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	5.000	0	-5.000	0	0	5.000	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	5.000	0	-5.000	0	0	5.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
725200007001: Hochbaumaßnahmen Häfnermuseum									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-3.500	0	3.500	0	0	-3.500	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-3.500	0	3.500	0	0	-3.500	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-3.500	0	3.500	0	0	-3.500	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme Gesamtkosten der Maßnahme	0	-3.500	0	3.500	0	0	-3.500	0

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
727200017001: Hochbaumaßnahmen Stadtbücherei									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-1.674	-1.674	0	0	1.674	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-1.674	-1.674	0	0	1.674	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-1.674	-1.674	0	0	1.674	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-1.674	-1.674	0	0	1.674	0



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz /	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
728100017701: Rückzahlung gewährter Vereinsdarlehen									
4	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	1.500	0	-1.500	0	0	1.500	0
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	1.500	0	-1.500	0	0	1.500	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	1.500	0	-1.500	0	0	1.500	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz /	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
731400007101: Erwerb bewegl. AV Anschl.-Unterbringung									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-11.918	-11.918	0	0	11.918	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-75.000	0	75.000	0	0	-75.000	0
	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-75.000	-11.918	63.082	0	0	-63.082	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-75.000	-11.918	63.082	0	0	-63.082	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-75.000	-11.918	63.082	0	0	-63.082	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
731400007101: Erwerb bewegl. AV Anschl.-Unterbringung									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-11.918	-11.918	0	0	11.918	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-75.000	0	75.000	0	0	-75.000	0
	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-75.000	-11.918	63.082	0	0	-63.082	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-75.000	-11.918	63.082	0	0	-63.082	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-75.000	-11.918	63.082	0	0	-63.082	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
736200017101: Projekt "Jugendforum"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-5.000	0	5.000	0	0	-5.000	0
	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	0	5.000	0	0	-5.000	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	0	5.000	0	0	-5.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-5.000	0	5.000	0	0	-5.000	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz /	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
736500007101: Erwerb bewegl. AV Kiga "Brücke"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-1.500	-1.377	123	0	0	-123	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.500	-1.377	123	0	0	-123	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-1.500	-1.377	123	0	0	-123	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme Gesamtkosten der Maßnahme	0	-1.500	-1.377	123	0	0	-123	0

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz /	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
736500007108: Erwerb bewegl. AV Kiga "Rudolfshöhe"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-4.165	-4.165	0	0	4.165	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-3.800	0	3.800	0	0	-3.800	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-3.800	-4.165	-365	0	0	365	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-3.800	-4.165	-365	0	0	365	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme Gesamtkosten der Maßnahme	0	-3.800	-4.165	-365	0	0	365	0

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
736500007109: Erwerb bewegl. AV Kita "Pavillon"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-12.500	-2.465	10.035	0	0	-10.035	0
	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-12.500	-2.465	10.035	0	0	-10.035	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-12.500	-2.465	10.035	0	0	-10.035	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-12.500	-2.465	10.035	0	0	-10.035	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
736500007199: Erwerb bewegl. AV Außenspielgeräte Kigas									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-3.453	-3.453	0	0	3.453	0
	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-3.453	-3.453	0	0	3.453	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-3.453	-3.453	0	0	3.453	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-3.453	-3.453	0	0	3.453	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
736500017001: Hochbaumaßnahmen Kinderhaus "Weckholder"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-25.000	-15.362	9.638	0	0	-9.638	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-25.000	-15.362	9.638	0	0	-9.638	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-25.000	-15.362	9.638	0	0	-9.638	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-25.000	-15.362	9.638	0	0	-9.638	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
736500027401: Investitionszuschuss Kigas Freie Träger									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-22.500	-4.048	18.452	0	0	-18.452	0
	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-22.500	-4.048	18.452	0	0	-18.452	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-22.500	-4.048	18.452	0	0	-18.452	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-22.500	-4.048	18.452	0	0	-18.452	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
742100017701: Rückzahlung gewährter Vereinsdarlehen									
4	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	6.400	0	-6.400	0	0	6.400	0
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	6.400	0	-6.400	0	0	6.400	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	6.400	0	-6.400	0	0	6.400	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
742400017101: Erwerb Betriebsvorrichtungen Hallenbad									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-3.037	-3.037	0	0	3.037	0
	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-3.037	-3.037	0	0	3.037	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-3.037	-3.037	0	0	3.037	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-3.037	-3.037	0	0	3.037	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
742410007001: Sportplatz Neuenhaus									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-400.000	-76.952	323.048	0	0	-323.048	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-400.000	-76.952	323.048	0	0	-323.048	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-400.000	-76.952	323.048	0	0	-323.048	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-400.000	-76.952	323.048	0	0	-323.048	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
742410017101: Erwerb bewegl. AV Sportplatz Grötzingen									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-5.136	-5.136	0	0	5.136	0
	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-5.136	-5.136	0	0	5.136	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-5.136	-5.136	0	0	5.136	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-5.136	-5.136	0	0	5.136	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
751100017400: Ortskernsanierung NHS - Zuschüsse Dritte									
2	+ Einzahlungen aus und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	827	827	0	0	-827	0
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	827	827	0	0	-827	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-30.415	-30.415	0	0	30.415	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-30.415	-30.415	0	0	30.415	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-29.588	-29.588	0	0	29.588	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-30.415	-30.415	0	0	30.415	0

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100017001: Straßenbau "Brunnenstraße"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-190.000	-145.500	44.500	0	0	-44.500	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-190.000	-145.500	44.500	0	0	-44.500	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-190.000	-145.500	44.500	0	0	-44.500	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-190.000	-145.500	44.500	0	0	-44.500	0



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100017002: Anlagenbau "Brunnenstraße"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-7.000	0	7.000	0	0	-7.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-7.000	0	7.000	0	0	-7.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-7.000	0	7.000	0	0	-7.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme Gesamtkosten der Maßnahme	0	-7.000	0	7.000	0	0	-7.000	0

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100017003: Straßenbau "Gartenstraße"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-80.000	-129.066	-49.066	0	0	49.066	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-80.000	-129.066	-49.066	0	0	49.066	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-80.000	-129.066	-49.066	0	0	49.066	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme Gesamtkosten der Maßnahme	0	-80.000	-129.066	-49.066	0	0	49.066	0



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100017004: Anlagenbau "Gartenstraße"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-3.000	0	3.000	0	0	-3.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-3.000	0	3.000	0	0	-3.000	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-3.000	0	3.000	0	0	-3.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-3.000	0	3.000	0	0	-3.000	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100017005: Straßenbau "Bergstraße"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100027001: Straßenbau "Rest Karl-Mörrike-Straße"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-260.000	-195.286	64.714	0	0	-64.714	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-260.000	-195.286	64.714	0	0	-64.714	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-260.000	-195.286	64.714	0	0	-64.714	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-260.000	-195.286	64.714	0	0	-64.714	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100027002: Anlagenbau "Rest Karl-Mörrike-Straße"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-10.000	0	10.000	0	0	-10.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-10.000	0	10.000	0	0	-10.000	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-10.000	0	10.000	0	0	-10.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-10.000	0	10.000	0	0	-10.000	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänz. Festleg. i. HH-Vollzug 2019	Ermächt.- übertrag aus 2018	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächt.- übertrag. nach 2020
		2018 EUR	2019 EUR	2019 EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100037001: Straßenbau "Sonnenbergstraße"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-150.000	-13.000	137.000	0	0	-137.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-150.000	-13.000	137.000	0	0	-137.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-150.000	-13.000	137.000	0	0	-137.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme Gesamtkosten der Maßnahme	0	-150.000	-13.000	137.000	0	0	-137.000	0

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänz. Festleg. i. HH-Vollzug 2019	Ermächt.- übertrag aus 2018	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächt.- übertrag. nach 2020
		2018 EUR	2019 EUR	2019 EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100057001: Straßenbau "Gehweg Neckartailfinger Str"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-140.000	0	140.000	0	0	-140.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-140.000	0	140.000	0	0	-140.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-140.000	0	140.000	0	0	-140.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme Gesamtkosten der Maßnahme	0	-140.000	0	140.000	0	0	-140.000	0

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100067001: Harthäuser Straße - Umbau Bushaltestelle									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-150.000	0	150.000	0	0	-150.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-150.000	0	150.000	0	0	-150.000	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-150.000	0	150.000	0	0	-150.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-150.000	0	150.000	0	0	-150.000	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100067002: Harthäuser Straße - Fußgängerüberweg									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-20.000	0	20.000	0	0	-20.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	0	20.000	0	0	-20.000	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	0	20.000	0	0	-20.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-20.000	0	20.000	0	0	-20.000	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100067003: Harthäuser Straße - Parkbuchten o.ä.									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-30.000	0	30.000	0	0	-30.000	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100077001: Straßenbau "Sanierung Lindenstraße"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-20.000	0	20.000	0	0	-20.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	0	20.000	0	0	-20.000	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	0	20.000	0	0	-20.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-20.000	0	20.000	0	0	-20.000	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
754100087001: Straßenbau "Sanierung Schaichbrücke NHS"									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-20.000	-4.443	15.557	0	0	-15.557	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	-4.443	15.557	0	0	-15.557	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	-4.443	15.557	0	0	-15.557	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-20.000	-4.443	15.557	0	0	-15.557	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
754700007101: Erwerb von Fahrzeugen Bürgerbus									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-40.000	-55.547	-15.547	0	0	15.547	0
	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-40.000	-55.547	-15.547	0	0	15.547	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-40.000	-55.547	-15.547	0	0	15.547	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-40.000	-55.547	-15.547	0	0	15.547	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
754700007601: Zuschüsse Land Erwerb Fahrzeug Bürgerbus									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	20.000	0	-20.000	0	0	20.000	0
	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	20.000	0	-20.000	0	0	20.000	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	20.000	0	-20.000	0	0	20.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
755100017101: Erwerb bewegl. AV öffentl. Spielplätze									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-30.475	-30.475	0	0	30.475	0
	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden								
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-20.000	0	20.000	0	0	-20.000	0
	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	-30.475	-10.475	0	0	10.475	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	-30.475	-10.475	0	0	10.475	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-20.000	-30.475	-10.475	0	0	10.475	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
755200007601: Kostenerstattungen Hochwasserschutz									
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	7.455	7.455	0	0	-7.455	0
	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	7.455	7.455	0	0	-7.455	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	7.455	7.455	0	0	-7.455	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		1	2	3	4	5	6	7	8
755300007001: Erschließung neuer Grabfelder									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-6.000	-4.640	1.360	0	0	-1.360	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-6.000	-4.640	1.360	0	0	-1.360	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-6.000	-4.640	1.360	0	0	-1.360	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-6.000	-4.640	1.360	0	0	-1.360	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänz. Festleg. i. HH-Vollzug 2019	Ermächt.- übertrag aus 2018	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächt.- übertrag. nach 2020
		2018 EUR	2019 EUR	2019 EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
755300017001: Parkplatz Friedhof Neuenhaus									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-200.000	-155.667	44.333	0	0	-44.333	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-200.000	-155.667	44.333	0	0	-44.333	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-200.000	-155.667	44.333	0	0	-44.333	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme Gesamtkosten der Maßnahme	0	-200.000	-155.667	44.333	0	0	-44.333	0

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr	Fortges. Ansatz	Ergebnis	Vergleich Ergebnis / Ansatz (Sp. 3-2)	Ergänz. Festleg. i. HH-Vollzug 2019	Ermächt.- übertrag aus 2018	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächt.- übertrag. nach 2020
		2018 EUR	2019 EUR	2019 EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
757100007401: FinanzHHsumlage Verband Region Stuttgart									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	-8.000	0	8.000	0	0	-8.000	0
	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-8.000	0	8.000	0	0	-8.000	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-8.000	0	8.000	0	0	-8.000	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme Gesamtkosten der Maßnahme	0	-8.000	0	8.000	0	0	-8.000	0



Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
757300017001: Hochbaumaßnahmen Festhalle Aich									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-40.000	0	40.000	0	0	-40.000	0
	Auszahlungen für Baumaßnahmen								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-40.000	0	40.000	0	0	-40.000	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-40.000	0	40.000	0	0	-40.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-40.000	0	40.000	0	0	-40.000	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortges.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz.	Ermächt.-	verfügbare	Ermächt.-
		Vorjahr	Ansatz	2019	Ergebnis /	Festleg. i.	übertrag	Mittel	übertrag.
		2018	2019	2019	Ansatz	HH-Vollzug	aus	abzgl.	nach
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3-2)	2019	2018	Ergebnis	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
761200007700: Tilgung Trägerdarlehen Eigenbetriebe									
4	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0	230.000	0	-230.000	0	0	230.000	0
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen								
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	230.000	0	-230.000	0	0	230.000	0
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit								
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit								
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	230.000	0	-230.000	0	0	230.000	0
	Saldo aus Investitionstätigkeit								
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0
	Gesamtkosten der Maßnahme								

V. Bilanz

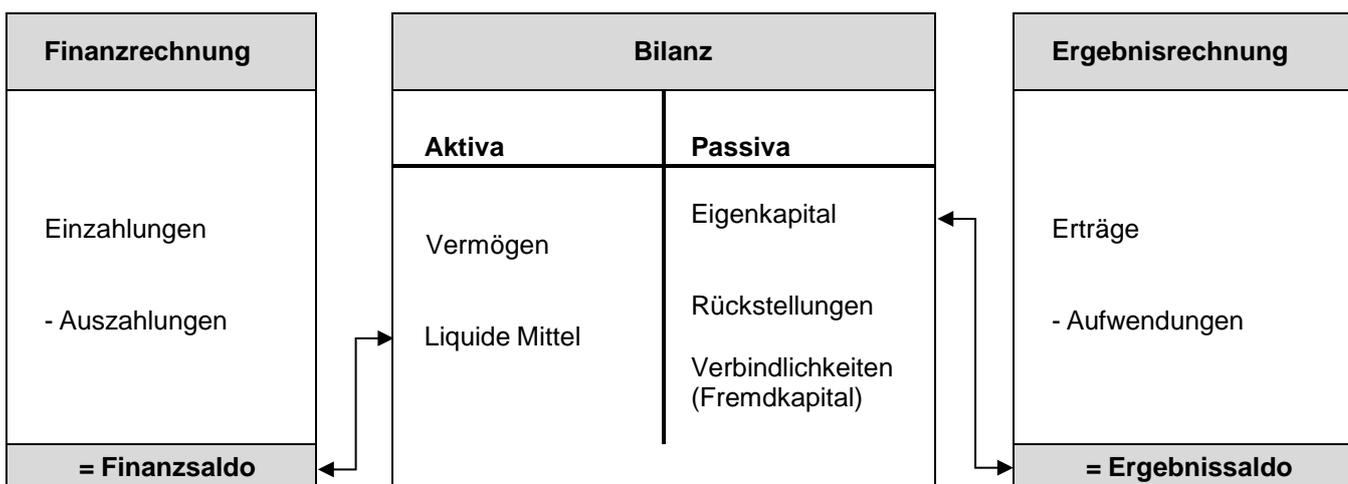
A. Kommunale Bilanz

Die Bilanz wird nur zum Jahresabschluss erstellt. Es gibt keine Planbilanz. Sie stellt, wie die Bilanz im kaufmännischen Rechnungswesen, das Vermögen und die Finanzierungsmittel gegenüber.

Die Aktivseite der kommunalen Bilanz, bildet das Vermögen der Stadt Aichtal ab und dokumentiert die Kapitalverwendung. Es wird die Frage, wie die Mittel eingesetzt wurden, beantwortet. Die Passivseite dokumentiert dagegen die Mittelherkunft. Sie beantwortet die Frage, wie das Vermögen der Gemeinde finanziert wird. Die Vermögensrechnung gilt als tragende Säule des 3-Komponenten-Modells. Sie sorgt dafür, dass die drei Bausteine systematisch miteinander verbunden werden.

Der Saldo der Finanzrechnung zeigt die Änderung des Bestandes an liquiden Mitteln auf. Er geht auf der Aktivseite der Vermögensrechnung in die Position „liquide Mittel“ ein und vergrößert oder verringert diese Position.

Der Saldo der Ergebnisrechnung findet sich dagegen in der Position Ergebnis auf der Passivseite der Vermögensrechnung wieder. Je nachdem, ob das Ergebnis positiv (Ressourcenüberschuss → Erträge > Aufwendungen) oder negativ (Ressourcenbedarf → Erträge < Aufwendungen) ist, erhöht oder vermindert sich das Eigenkapital der Stadt Aichtal.





B. Aktivseite

	Bilanz zum 31.12.2018	Bilanz zum 31.12.2019
1 Vermögen	59.737.173	61.011.780
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	47.950	45.223
1.2 Sachvermögen	48.011.749	48.460.401
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Recht	10.218.963	10.123.439
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	22.065.250	23.230.744
1.2.3 Infrastrukturvermögen	12.949.507	13.041.878
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.018.416	1.068.460
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	466.199	553.311
1.2.8 Vorräte	31.692	31.003
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.261.720	411.566
1.3 Finanzvermögen	11.677.474	12.506.156
1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	29.969	82.198
1.3.3 Sondervermögen	2.200.000	2.200.000
1.3.4 Ausleihungen	2.668.846	2.446.593
1.3.5 Wertpapiere	3.975	27.923
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	310.570	738.610
1.3.8 Privatrechtliche Forderungen	100.900	605.085
1.3.9 Liquide Mittel	6.363.215	6.405.746
2 Abgrenzungsposten	57.656	88.787
2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	21.783	18.986
2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	35.873	69.801
Bilanzsumme	59.794.829	61.100.567



C. Passivseite

	Bilanz zum 31.12.2018	Bilanz zum 31.12.2019
1 Kapitalposition	-49.296.708	-49.627.223
1.1 Basiskapital	-49.296.708	-49.289.887
1.2 Rücklagen	0	-337.336
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	-337.336
2 Sonderposten	-6.194.232	-5.911.860
2.1 für Investitionszuweisungen	-3.543.720	-3.432.231
2.2 für Investitionsbeiträge	-2.584.512	-2.409.431
2.3 für Sonstiges	-66.000	-70.199
3 Rückstellungen	-67.742	-55.736
3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	-67.742	-54.986
4 Verbindlichkeiten	-3.458.235	-4.389.178
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	-3.343.657	-3.407.003
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	-24.207	-541.339
4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	-90.370	-440.835
5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	-777.913	-1.116.570
Bilanzsumme	-59.794.829	-61.100.567



D. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für den Jahresabschluss 2019 gelten die Sonderregelungen für die Erstbewertung (Eröffnungsbilanz), welche sich aus § 62 GemHVO ableiten lassen, nicht mehr. Die Wertansätze zur Bewertung richten sich grundsätzlich nach den Anschaffungs- und Herstellungskosten (§ 91 Abs. 4 GemO).

Unter dem Begriff Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) gemäß § 44 Abs. 1 und 2 GemHVO werden alle investiv verbuchten Ein- und Auszahlungen subsumiert. Investive Einzahlungen bzw. Auszahlungen entstehen durch

- den Erwerb/die Veräußerung von beweglichen/immateriellen Vermögensgegenständen, deren Anschaffungswert über der nach § 38 Abs. 4 GemHVO vom Bürgermeister örtlich festgesetzten Wertgrenze liegt. Diese Wertgrenze beläuft sich bei der Stadt Aichtal auf 1.000 € (netto);
- den Erwerb/die Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden;
- den Erwerb/die Veräußerung von Finanzvermögen (u. a. Anteile, Beteiligungen etc.);
- Baumaßnahmen, welche eine wesentliche Verbesserung für den jeweiligen Vermögensgegenstand oder eine Erweiterung/Substanzmehrung des bestehenden Vermögensgegenstandes darstellen;
- Investitionsfördermaßnahmen und sonstige Investitionen sowie die daraus resultierenden Investitionszuwendungen/-beiträge.

Neben der Ausrichtung der Bewertung nach den Anschaffungs- und Herstellungskosten müssen weitere allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze beachtet werden. Dazu zählen:

Grundsatz der Bilanzierungsfähigkeit

Es handelt sich um einen selbstständig verwertbaren und bewertbaren Vermögensgegenstand, der sich im wirtschaftlichen Eigentum der Kommune befindet. Wertansätze des Haushaltsjahres müssen mit denen der Vermögensrechnung des Vorjahres übereinstimmen, vgl. § 43 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO.

Grundsatz der Bilanzidentität

Wertansätze des Haushaltsjahres müssen mit denen der Vermögensrechnung des Vorjahres übereinstimmen, vgl. § 43 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO.

Grundsatz der Einzelbewertung

Vermögensgegenstände, Rückstellungen und Schulden sind zum Abschlussstichtag einzeln zu bewerten, vgl. § 43 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO. Ausgenommen sind diejenigen Vermögensgegenstände, die nach dem Festwertverfahren (§ 37 Abs. 2 GemHVO) bzw. über die Gruppenbewertung (§ 37 Abs. 3 GemHVO) bilanziert werden.

Grundsatz der Richtigkeit

Es muss eine wirklichkeitstreu, demnach eine den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Bewertung, unter Berücksichtigung von vorhersehbaren Risiken und Verlusten, erfolgen, vgl. § 43 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO.

Grundsatz der Bewertungsstetigkeit

Die in vorhergehenden Jahresabschlüssen angewandten Bewertungs- und Ansatzmethoden sollen weitestgehend beibehalten werden, vgl. § 43 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO.



Die ermittelten Anschaffungs- und Herstellungskosten werden um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert, vgl. § 46 GemHVO. Grundlage für die Festlegung der Nutzungsdauern bildet die Abschreibungstabelle des Innenministeriums unter Berücksichtigung örtlicher Erfahrungswerte.



E. Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen der Aktivseite

1. Anlagevermögen

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Unter Immateriellen Vermögensgegenständen versteht man alle werthaltigen, abgrenzbaren und unkörperlichen Vermögensgegenstände, die nicht Sachen im Sinne von § 90 BGB sind.

Die Stadt Aichtal hat in diesem Bereich insbesondere Lizenzen und Datenverarbeitungssoftware in Besitz. Dazu zählen unter anderem das Kassenmodul von SAP, die Lizenzen für die Zeiterfassung und die Lizenzen für das Sitzungsmanagementsystem.

Bezeichnung	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Afa	31.12.2019
Lizenzen	46.070 €	13.587 €	- €	- 14.579 €	45.079 €
DV-Software	1.880 €	- €	- €	- 1.735 €	145 €
Summe	47.950 €	13.587 €	- €	- 16.314 €	45.223 €

1.2 Sachvermögen

1.2.1 Unbebaute Grundstücke

Unbebaute Grundstücke sind solche auf denen sich keine benutzbaren Gebäude befinden. Es gehören auch Grundstücke dazu, auf denen sich Bauten von Dritten aufgrund eines dinglichen (Erbbaupacht) oder obligatorischen (Pacht) Rechts befinden.

(a) Grünflächen

Bei dem Grund und Boden der Grünflächen hat im Jahr 2019 keine Veränderung stattgefunden (125.129 EUR). Die Aufbauten bzw. der Aufwuchs dieser Grundstücke nach erfolgten Abschreibungen zum 31.12.2019 einen Wert von 929.249 EUR.

(b) Ackerland

Das Ackerland steht mit einem Wert von 2.531.018 EUR in der Bilanz. Es handelt sich um Flurstücke im Außenbereich, die grundbuchrechtlich als Ackerland oder Unland bezeichnet sind. Für diese Grundstücke ist kein Aufwuchs zu bewerten. Im Jahr 2019 war ein Abgang in Höhe von 8.699 EUR zu verzeichnen.

(c) Wald

Der Grund und Boden von Wald und Forsten kann mit 876.460 EUR beziffert werden. Im Jahr 2019 gab es einen Zugang in Höhe von 4.749 EUR. Der Wert des Aufwuchses bleibt mit 2.746.547 EUR in der Bilanz erhalten, er unterliegt keiner planmäßigen Abschreibung.

(d) Sonstige

Unter die sonstigen unbebauten Grundstücke fallen Grünflächen im Innenbereich, Gewässerrandstreifen und Wohnbauflächen. Zugänge konnte im Wert von 1.852 EUR und Abgänge in Höhe von 66.095 EUR verzeichnet werden. Der Bilanzwert zum 31.12.2019 lag bei 2.915.036 EUR.



Bezeichnung	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Afa	31.12.2019
Grünflächen (Grund und Boden)	125.198 €	- €	- €	- €	125.129 €
Grünflächen (Aufwuchs)	956.920 €	- €	- €	- 27.671 €	929.249 €
Ackerland	2.539.563 €	- €	- 8.699 €	- €	2.531.018 €
Wald, Forsten (Grund und Boden)	871.711 €	4.749 €	- €	- €	876.460 €
Wald, Forsten (Aufwuchs)	2.746.547 €	- €	- €	- €	2.746.547 €
sonstige unbebaute Grundstücke	2.979.024 €	1.852 €	- 66.095 €	- €	2.915.036 €
Summe	10.218.963 €	6.601 €	- 74.794 €	- 27.671 €	10.123.439 €

1.2.2 Bebaute Grundstücke

Bebaute Grundstücke sind solche auf denen sich benutzbare Gebäude befinden. Die Benutzbarkeit von Gebäuden beginnt mit dem Zeitpunkt der Bezugsmöglichkeit. Wenn die Zweckbestimmung und der Wert eines Gebäudes gegenüber der Zweckbestimmung und dem Wert des Grund und Bodens als untergeordnet feststehen, dann gilt das Grundstück als unbebaut.

(a) Wohnbauten

Der Wert der Wohngrundstücke ist mit 727.637 EUR gleich geblieben.

Der Wert der Gebäude und sonstigen Aufbauten, wie beispielsweise Garagen, beträgt 2.471.216 EUR. Im Vergleich zum 31.12.2018 hat sich der Wert um 617.248 EUR erhöht, dies ist das Gebäude der Gemeinschaftsunterkunft, welches im Mai 2019 Bezugsmöglich wurde und somit als Wohnbau aktivierungsfähig war. Des Weiteren wurden Umbuchungen in Höhe von 1.212.073 EUR vorgenommen. Diese finden immer dann statt, wenn Anlagen, die sich im Bau befunden haben fertig gestellt wurden, diese Bezugsmöglich sind und somit die Benutzbarkeit hergestellt worden ist.

(b) Soziale Einrichtungen

Beim Grund und Boden der Sozialen Einrichtungen, den Kindergärten und der Anschluss- und Obdachlosenunterbringung, haben sich keine Veränderungen ergeben. Diese sind weiterhin mit 2.114.744 EUR in der Bilanz gelistet. Die Gebäude der Sozialen Einrichtungen haben einen Wertezuwachs in Höhe von 7.988 EUR zu verzeichnen, welche auf Spielgeräte in den Kindergärten entfallen. Der Wert der Bilanzposition beträgt am 31.12.2019 4.854.588 EUR.

(c) Schulen

Der Grund und Boden für die Schulen hat sich nicht verändert und hat weiterhin einen Buchwert von 803.473 EUR. Die Schulgebäude sind im Jahr 2019 mit 127.429 EUR abgeschrieben worden, so dass sie am Jahresende einen Buchwert in Höhe von 2.741.265 EUR hatten.

(d) Kultur-, Sport- und Gartenanlagen

Im Bereich der Kultur-, Sport- und Gartenanlagen beträgt der Grund und Boden insgesamt 1.472.994 EUR. Die Gebäude dieser Grundstücke haben einen Restbuchwert von 5.946.022 EUR. Bei den Zugängen handelt es sich um Spielgeräte für Spielplätze und das Sonnensegel für das Hallenbad.

(e) Dienstgebäude

Der Grund und Boden für die Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude ist unverändert mit einem Wert von 657.719 EUR erfasst. Die Restbuchwerte der dazugehörigen Gebäude belaufen sich auf 1.441.085 EUR.



Bezeichnung	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Afa	31.12.2019
Wohnbauten (Boden)	727.637 €	- €	- €	- €	727.637 €
Wohnbauten (Gebäude)	714.540 €	617.248 €	- €	- 72.644 €	2.471.216 €
Soziale Einrichtungen (Boden)	2.114.744 €	- €	- €	- €	2.114.744 €
Soziale Einrichtungen (Gebäude)	5.037.989 €	7.988 €	- €	- 191.390 €	4.854.588 €
Schulen (Boden)	803.473 €	- €	- €	- €	803.473 €
Schulen (Gebäude)	2.868.694 €	- €	- €	- 127.429 €	2.741.265 €
Kultur-, Sport- und Gartenanlagen (Boden)	1.472.994 €	- €	- €	- €	1.472.994 €
Kultur-, Sport- und Gartenanlagen (Gebäude)	6.155.278 €	38.649 €	- €	- 247.904 €	5.946.022 €
Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden (Boden)	657.719 €	- €	- €	- €	657.719 €
Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden (Gebäude)	1.512.183 €	- €	- €	- 71.098 €	1.441.085 €
Summe	22.065.250 €	663.884 €	- €	- 710.464 €	23.230.744 €

1.2.3 Infrastrukturvermögen

(a) *Infrastruktur (Grund und Boden)*

Der Grund und Boden der Straßen, Wege, Parkplätze, Feldwege und einiger Sonderfälle, beispielweise Regenüberlaufbecken, hat Zugänge in Höhe von 9.544 EUR zu verzeichnen und Abgänge in Höhe von 1.780 EUR. So dass am Ende ein Wert von 2.479.605 EUR zu Buche steht.

(b) *Brücken und Tunnel*

Die Brücken und Tunnel der Stadt Aichtal wurden im Jahr 2019 mit Abschreibungen in Höhe von 10.896 EUR belastet, so dass sie einen Restbuchwert von 731.082 EUR aufweisen.

(c) *Straßen, Wege, Plätze*

Der Aufbau für die Straßen, Wege und Plätze hat einen Gesamtwert von 7.021.406 EUR. Die Zugänge im Jahr 2019 sind auf die Straßenkörper der Garten- und Brunnenstraße, sowie der Karl-Mörrike-Straße zurückzuführen.

(d) *Wasserbauliche Anlagen*

Bei den Wasserbaulichen Anlagen handelt es sich um den Retentionsraum an der Uferstraße. Dieser hat zum 31.12.2019 einen Restbuchwert in Höhe von 47.767 EUR.

(e) *Friedhöfe*

Bei den Bestattungseinrichtungen handelt es sich um die Freianlagen der Friedhöfe, die Grabfelder und die Aussegnungshallen. Der Zugang von 4.640 EUR ist auf ein neues Urnengrabfeld zurückzuführen. Der Buchwert beläuft sich somit auf 2.532.183 EUR.

(f) *Sonstige Bauten*

Zu den sonstigen Bauten gehören die Buswartehäuschen und die Brunnenanlage an der Neckartailfing Straße. Der Wert am 31.12.2019 beläuft sich auf 67.659 EUR.



Bezeichnung	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Afa	31.12.2019
Infrastruktur (Boden)	2.471.418 €	9.544 €	- 1.780 €	- €	2.479.605 €
Brücken und Tunnel	741.978 €	- €	- €	- 10.896 €	731.082 €
Straßen, Wege, Plätze	6.875.884 €	467.863 €	- 59.075 €	- 366.997 €	7.021.406 €
Straßenbeleuchtung	172.495 €	- 94 €	- €	- 10.225 €	162.177 €
Wasserbauliche Anlagen	48.378 €	- €	- €	- 611 €	47.767 €
Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	2.568.736 €	4.640 €	- €	- 41.142 €	2.532.183 €
sonstige Bauten	70.619 €	- €	- €	- 2.960 €	67.659 €
Summe	12.949.507 €	481.954 €	- 60.855 €	- 432.831 €	13.041.878 €

1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Bei der Position Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge handelt es sich um bewegliches Anlagevermögen. Alle Vermögensgegenstände die noch genutzt werden sind hier erfasst. Der Wert der Fahrzeuge beträgt 991.048 EUR. Der Zugang in Höhe von 197.776 EUR resultiert hauptsächlich aus der Anschaffung eines Traktors, eines MTW und des Bürgerbusses. Bei den PKW handelt es sich um die Sprinter und das Zubehör des Bauhofs.

Die Maschinen haben einen Restbuchwert in Höhe von 68.940 EUR.

Abgänge waren im Rechnungsjahr 2019 nicht zu verzeichnen.

Bezeichnung	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Afa	31.12.2019
Fahrzeuge	917.805 €	197.776 €	- €	- 96.611 €	991.048 €
PKW	16.375 €	- €	- €	- 7.902 €	8.473 €
Maschinen	84.237 €	- €	- €	- 15.297 €	68.940 €
Summe	1.018.416 €	197.776 €	- €	- 119.810 €	1.068.460 €

1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung hat am 31.12.2019 einen Buchwert von 553.311 EUR. Die Zugänge sind auf die Anschaffungen des Bauhofs, der Kindergärten, der Feuerwehr, der Mensa und des Rathauses im Rahmen der Anschlussunterbringung zurück zu führen.

Die Telekommunikations- und EDV-Ausstattung beläuft sich zum 31.12.2019 auf 50.219 EUR. Die größte Anschaffung sind die Lizenzen für den Fax- und Alarmserver für 5.451 EUR.

Bezeichnung	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Afa	31.12.2019
Betriebs- und Geschäftsausstattung	419.378 €	153.594 €	- €	- 69.880 €	503.092 €
Telekommunikations- und EDV-Ausstattung	46.822 €	10.922 €	- €	- 13.943 €	50.219 €
Summe	466.199 €	164.517 €	- €	- 83.823 €	553.311 €

1.2.8 Vorräte

Vorräte sind Vermögensgegenstände, die nicht dauerhaft der Gemeinde dienen. Sie werden verbraucht und sind nicht abnutzbar. Der Bewertung von liegt die sog. FiFo- Methode (first in – first out)



zugrunde. Hierbei wird angenommen, dass erst die Vorräte verbraucht werden, die schon am längsten im Lager sind. Bei der Wertermittlung geht man von dem damaligen Einkaufspreis der Vorräte aus.

Im Jahr 2019 hat kein Verbrauch von Betriebsstoffen (Heizöl, Heizgas des Hallenbades) stattgefunden. Bei den Waren sind Abgänge in Höhe von 688 EUR zu verzeichnen. Der Bilanzwert der Vorräte liegt somit zum 31.12.2019 bei 31.003 EUR.

Bezeichnung	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Afa	31.12.2019
Betriebsstoffe	28.587 €	- €	- €	- €	28.587 €
Waren	3.105 €	- €	688 €	- €	2.416 €
Summe	31.692 €	- €	688 €	- €	31.003 €

1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Hierbei handelt es sich um Anzahlungen für Investitionsmaßnahmen, die zum 31.12.2019 mangels Fertigstellung noch nicht als selbstständige Anlage aktiviert werden konnten und demnach keiner Abschreibung unterliegen. Abgänge bedeuten in diesem Zusammenhang, die Fertigstellung einer Anlage und damit ihre Aktivierungsfähigkeit.

Aufgrund der Umstellung zum 01.01.2019 auf die Doppik, gibt es noch Anlagen im Bau, die zuvor begonnen wurden, diese werden als Altdatenübernahme gelistet. Dazu zählen unter anderem der Umbau der Uferstraße 6, der Straßenkörper der Gartenstraße, der MTW und der Kunstrasenplatz in Neuenhaus.

Die Anzahlungen für den Neubau des Feuerwehrhauseses in Neuenhaus und die Außenanlagen der Uferstraße sind bei den Anlagen im Bau – Hochbau gebucht. Aufgrund von Fertigstellung und Aktivierung ist ein Restbuchwert von 34.646 EUR zum 31.12.2019 in der Bilanz ausgewiesen.

Bei den Tiefbaumaßnahmen sind der Parkplatz am Friedhof in Neuenhaus und die Sanierung der Harthäuser Straße als Zugänge gebucht. Da diese Arbeiten zum 31.12.2019 noch nicht abgeschlossen waren, sind diese Ansätze genauso in der Bilanz zu finden.

Bezeichnung	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Afa	31.12.2019
AiB (Altdatenübernahme)	1.261.720 €	- €	- €	- €	28.683 €
AiB - bewegl. VG oberhalb Wertgrenze	- €	28.599 €	- €	- €	98.175 €
AiB - EP - Hochbau	- €	165.484 €	- €	- €	34.646 €
AiB - EP - Tiefbau	- €	250.062 €	- €	- €	250.062 €
Sammler Grundstücke und Gebäude	- €	712 €	- €	- €	- €
Summe	1.261.720 €	444.856 €	- €	- €	411.566 €

1.3 Finanzvermögen

Das Finanzvermögen im Betrag von 12.506.156 EUR untergliedert sich in verschiedene Bilanzpositionen. Im weiteren Verlauf werden die einzelnen Bilanzpositionen detailliert erläutert.



1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden

Eine Beteiligung im gemeindewirtschaftsrechtlichen Sinn (§§ 103 und 103a GemO) liegt vor, wenn die Kommune Anteile an einem rechtliche selbstständigen Unternehmen erwirbt mit der Absicht zur Aufgabenerfüllung einen dauerhaften Einfluss auf die Betriebsführung des Unternehmens auszuüben.

Es handelt sich um Beteiligungen mit dem Ziel, im Rahmen der kommunalen Aufgabenerfüllung mitzubestimmen, ohne jedoch einen beherrschenden Einfluss auszuüben. Im Betrag von 82.198 EUR ist die Eigenvermögensumlage der kommunalen Datenverarbeitung Region Stuttgart dargestellt. Dieser hat sich um die Anpassung des Beteiligungsanteils am Zweckverband 4IT in Höhe von 52.229 EUR im Vergleich zum 31.12.2018 erhöht.

1.3.3 Sondervermögen

Nach den Bestimmungen des Eigenbetriebesgesetzes sind die Eigenbetriebe finanzwirtschaftlich als Sondervermögen auszuweisen. Kennzeichnend sind die eigene Buchführung, ein eigener Wirtschaftsplan und ein eigener Jahresabschluss außerhalb des kommunalen Haushaltes. Unter dieser Bilanzposition wird deshalb das Stammkapital des Eigenbetriebs Wasserversorgung unverändert mit insgesamt 2.200.000 EUR bilanziert.

1.3.4 Ausleihungen

Unter dieser Bilanzposition werden ausschließlich finanzielle Forderungen wie z.B. Darlehen abgebildet.

Bei dem Betrag von 2.387.005 EUR handelt es sich um die Darlehen an die Eigenbetriebe der Stadt Aichtal (Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung). Eine Besonderheit ist der Geschäftsanteil der Volksbank, der als Ausleihung an Kreditinstitutionen zu behandeln ist. Die Genossenschaftsanteile der Stadt Aichtal bei der Kreisbaugenossenschaft Nürtingen, der Siedlungsbau Neckar-Fils Bau- und Wohnungsgenossenschaft sowie der Holzverwaltungsgenossenschaft Oberschwaben sind nach dem Leitfaden zur Bilanzierung als Ausleihungen zu bilanzieren. Als Ausleihungen an sonstige inländische Bereiche werden die Vereinsdarlehen dargestellt, welche zum 31.12.2019 mit 59.338 EUR bilanziert sind.

Bezeichnung	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Afa	31.12.2019
an verb. Untern./Sonderv. ≤ 5 Jahre	2.618.908 €	- €	231.903 €	- €	2.387.005 €
an Kreditinstitute ≤ 5 Jahre	250 €	- €	- €	- €	250 €
an sonst. inländ. Bereich ≤ 5 Jahre	49.688 €	20.000 €	10.350 €	- €	59.338 €
Summe	2.668.846 €	- €	231.903 €	- €	2.446.593 €

1.3.5 Wertpapiere

Die Stadt Aichtal hat zum 31.12.2019 Wertpapiere im Wert von 27.923 EUR. Hierunter fallen unter anderem die Mietkautionkonten.

1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen

Öffentlich-rechtliche Forderungen basieren auf gesetzlichen Vorschriften zwischen der Kommune und Dritten. Dazu zählen insbesondere Steuern, Gebühren und Beiträge.

Forderungen aus Transferleistungen resultieren aus typisch öffentlichen Finanzbeziehungen, diese stehen nicht in einem Leistungs-Gegenleistungsverhältnis, sondern sie dienen entweder zur Förderung



bestimmter Zwecke oder sie werden im Zusammenhang mit öffentlichen Finanzierungsbeziehungen gezahlt.

Zum 31.12.2019 hatte die Stadt Aichtal Forderungen mit einem Wert von 738.610 EUR.

1.3.7 Privatrechtliche Forderungen

Eine privatrechtliche Forderung ist das Recht, von einem anderen aufgrund eines Schuldverhältnisses eine Leistung zu fordern. Eine Forderung erlischt in der Regel durch vollständigen Zahlungseingang.

Bei den privatrechtlichen Forderungen sind vor allem noch nicht bezahlte Rechnungen aus erbrachten Leistungen abgebildet. Des Weiteren bestehen Forderungen aus der Einheitskasse gegenüber dem Eigenbetrieb.

Der Wert der privatrechtlichen Forderungen betrug zum 31.12.2019 605.085 EUR.

1.3.8 Liquide Mittel

Zu den liquiden Mitteln zählen die Kassenbestände (Barkasse und Zahlstellen) und die Guthaben bei Kreditinstituten (Giro- u. Geldmarktkonten) sowie die als sonstige Einlagen bezeichneten Handvorschüsse.

Bezeichnung	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Afa	31.12.2019
Bankkonten und Schwebeposten	7.787.098 €	25.236.949 €	25.792.182 €	- €	7.231.865 €
Kassenbestände	18.223 €	94.562 €	110.123 €	- €	2.661 €
Handvorschüsse	5.975 €	1.100 €	1.100 €	- €	5.975 €
Buchungskreisverrechnungskonten	- 1.448.081 €	3.734.657 €	3.121.332 €	- €	- 834.756 €
Summe	6.363.215 €	25.236.949 €	25.792.182 €	- €	6.405.745 €

2. Abgrenzungsposten

2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Gemäß § 48 Abs. 1 GemHVO wird ein aktiver Rechnungsabgrenzungsposten (sog. transitorischer Posten) für eine Auszahlung gebildet, die vor dem Bilanzstichtag getätigt wurde, jedoch erst einen Aufwand nach diesem Stichtag darstellt. Der zum 31.12.2019 ausgewiesenen Betrag von 18.986 EUR stellt die abgegrenzten Januargehälter der Beamten dar.

2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse

Gemäß § 40 Abs. 4 GemHVO sollen von der Gemeinde geleistete Investitionszuschüsse als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen und entsprechend dem Zuwendungsverhältnis aufgelöst werden.

Dem Waldkindergarten wurde im Jahr 2019 ein Investitionszuschuss in Höhe von 4.048 EUR gewährt für ein Artenschutzgutachten. Hinzu kommen 30.415 EUR für die Ortskernsanierung in Neuenhaus. Der Gesamtbetrag der Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse beläuft sich der Bilanz entsprechend auf 69.801 EUR.



F. Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen der Passivseite

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital beträgt 49.627.223 EUR (Eröffnungsbilanz: 49.296.708 EUR) und stellt die Differenz zwischen dem gesamten Vermögen, also der Aktivseite, und sämtlichen Verpflichtungen, also der Passivseite, dar. Unterteilt ist diese Bilanzposition in das Basiskapital und die Rücklagen.

Das Basiskapital zum 31.12.2019 beträgt 49.289.887 EUR eine Veränderung um 6.821 EUR. Diese Veränderung resultiert aus der Verrechnung des negativen Sonderergebnisses zum 31.12.2019.

Rücklagen liegen nicht zwingend als Kassenbestand oder Bankguthaben vor. Sie können deshalb nicht zur Finanzierung von Auszahlungen verwendet werden. Nach § 23 GemHVO sind für Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses und Überschüsse des Sonderergebnisses sowie für zweckgebundene Rücklagen jeweils gesonderte Rücklagen zu bilden. Diese Form der Rücklage ist nicht mit der bisher bekannten Rücklage aus der Kameralistik zu vergleichen.

Zum 31.12.2019 konnte der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ein Betrag von 337.336 EUR zugeführt werden. Da es sich um das erste doppische Jahr der Stadt Aichtal handelt entspricht die Zuführungsrate auch dem tatsächlichen Stand der Rücklagen des ordentlichen Ergebnisses. Weitere Rücklagen wurden im Rechnungsjahr nicht gebildet.

2. Sonderposten

Die passiven Sonderposten (Zuwendung eines Dritten) werden entsprechend dem Abschreibungszeitraum bzw. dem Abschreibungssatz der zugeordneten Vermögensgegenstände aufgelöst. Die durch die Auflösung des Sonderpostens entstehenden Erträge fließen in die Ergebnisrechnung ein und stehen den Aufwendungen aus Abschreibungen gegenüber. Die Sonderposten untergliedern sich in die nachfolgenden Bilanzpositionen.

2.1 für Investitionszuweisungen

(a) *Zuwendungen Land*

Zum 31.12.2019 besteht ein Betrag von 3.413.710 EUR für erhaltene Investitionszuweisungen des Landes. Größtenteils kann dieser Restbuchwert der Ortskernsanierung Grötzingen, den Feuerwehrfahrzeugen, den Feuerwehrgerätekäusern und Neu- und Anbauten der Kindergärten und Schulen zugeordnet werden.

(b) *Zuwendungen private Unternehmen*

Bei den Zuwendungen von privaten Unternehmen handelt es sich um eine Spende für den Skatepark. Diese ist am Jahresende 2019 noch mit 650 EUR bilanziert.

(c) *Zuwendungen übriger Bereich*

Hierunter fallen die Kostenerstattung für das Hochwasserschutzregister und diverse Spendengelder. Der Wert der Zuwendungen übriger Bereich liegt am 31.12.2019 bei 17.871 EUR.



Bezeichnung	01.01.2019	Zugänge	Abgänge	Afa	31.12.2019
Zuwendung Land	- 3.530.679 €	- €	- €	116.969 €	- 3.413.710 €
Zuwendung private Unternehmen	- 750 €	- €	- €	100 €	- 650 €
Zuwendung übriger Bereich	- 12.291 €	- 7.455 €	- €	1.874 €	- 17.871 €
Summe	- 3.543.720 €	- €	- €	116.969 €	- 3.432.231 €

2.2 für Investitionsbeiträge

Unter den Investitionsbeiträgen versteht man die Anschluss- und Erschließungsbeiträge nach §§ 20 ff. KAG.

Im Jahr 2019 erfolgten die Auflösung (Abschreibung) in Höhe von 175.909 EUR, sowie der Abschluss einer Ablösevereinbarung, für die ebenfalls ein Sonderposten gebildet wurde.

2.3 für Sonstiges

Der Restbuchwert zum 31.12.2019 im Betrag von 70.199 EUR beinhaltet schwerpunktmäßig die Sonderposten in Zusammenhang mit dem unentgeltlichen Erwerb (Sachschenkungen, Geldspenden mit investivem Verwendungszweck). Zudem wird hier der Umlegungsvorteil städtischer Grundstücke dargestellt.

3. Rückstellungen

Rückstellungen sind gem. § 90 Abs. 2 GemO für ungewisse Verbindlichkeiten und für Aufwendungen deren Höhe oder deren Zeitpunkt des Eintritts unbestimmt ist, zu bilden. Eine Auflösung darf nur vorgenommen werden, wenn der Grund für die Rückstellungen entfällt.

3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen

Im Berichtsjahr waren Rückstellungen für Wertguthaben der Altersteilzeit in Höhe von 54.986 EUR gebildet. Diese beinhalten die Lohn- und Gehaltszahlungen für die Zeiten der Freistellung.

3.8 Hallenbad

Rückstellungen für das Hallenbad wurden zum 31.12.2019 in Höhe von 750 EUR gebildet.

4. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind die am Abschlussstichtag der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Verpflichtungen der Stadt Aichtal.

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Kredite sind in Höhe des Rückzahlungsbetrages in die Bilanz aufzunehmen.

Die Stadt Aichtal hat zum 31.12.2019 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen in Höhe von 3.407.003 EUR (Eröffnungsbilanz: 3.343.657 EUR). 264.282 EUR an Verbindlichkeiten die im Jahr 2019 neu entstanden sind entfallen an die Eigenbetriebe. An Kreditinstitute entfallen Verbindlichkeiten in Höhe von insgesamt 3.142.721 EUR.



4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Eine Verbindlichkeit aus Lieferungen und Leistungen entsteht, wenn eine Leistung bereits erbracht wurde und die Rechnung bis zum Bilanzstichtag vorliegt, diese jedoch noch nicht bezahlt wurde.

Zum 31.12.2019 hatte die Stadt Aichtal Verbindlichkeiten in Höhe von 541.339 EUR.

4.6 Sonstige Verbindlichkeiten

Unter den sonstigen Verbindlichkeiten werden beispielsweise Akontozahlungen und Kautionen abgebildet. Diese belaufen sich im Rechnungsjahr auf 440.835 EUR.

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Unter dieser Bilanzposition sind vor dem Abschlussstichtag erhaltene Einnahmen auszuweisen, die einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Hierunter fallen z.B. im Voraus erhaltene Mieten und Pachten. Von einer Abgrenzung kann abgesehen werden, wenn die Erträge einen jährlich gleichbleibenden Betrag darstellen.

Unter dieser Position werden vor allem Grabnutzungsgebühren abgegrenzt. Die Grabnutzungsgebühren werden einmalig zu Beginn der Nutzung bezahlt und stellen durch die Auflösung einen jährlichen Ertrag für die Dauer der Nutzung im Ergebnishaushalt dar.

Zum 31.12.2019 fallen unter den passiven Rechnungsabgrenzungsposten 295.040 EUR einen Grundstückskaufvertrag und 821.530 EUR an Grabnutzungsgebühren.

Aichtal, den
06.12.2021

Wolfgang Gogel
- Fachbediensteter für das Finanzwesen -



VI. Anhang

A. Weitere Pflichtangaben

Entsprechend der Regelungen des § 53 GemHVO sind weitere Pflichtangaben im Jahresabschluss anzugeben.

Haftungsverhältnisse

Nach § 88 Abs. 2 GemO darf die Gemeinde Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen nur zur Erfüllung ihrer Aufgaben übernehmen. Die Übernahme bedarf grundsätzlich der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde.

Der Bestand (Restkapital) der Bürgschaften aus kommunalverbürgten Darlehen stellt sich wie folgt dar:

Bürgschaftsverpflichtungen zum 31.12.2019	14.993.395 EUR
Wohnbauförderdarlehen der L-Bank	293.395 EUR
Kommunalentwicklung (KE) LBBW	14.700.000 EUR

Gemeindeanteil der beim KVBW gebildeten Pflichtverhältnisse

Pensionsrückstellungen werden zentral beim Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg gebildet (§ 27 Abs. 5 GKV). Eine zusätzliche Bilanzierung in der Vermögensrechnung der Kommune ist nicht zulässig. Der Anteil der Stadt Aichtal an den Pensionsrückstellungen beträgt zum 31.12.2019 5.548.660 EUR.

Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten

Zinsen für Fremdkapital gehören grundsätzlich nicht zu den Herstellungskosten. Nur Zinsen für Fremdkapital, das zur Finanzierung der Herstellung eines Vermögensgegenstandes verwendet wird könnten als Herstellungskosten angesetzt werden. Bei der Stadt Aichtal werden Fremdkapitalzinsen nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Entwicklung Liquidität im Haushaltsjahr

Über den Zahlungsmittelüberschuss aus der Ergebnisrechnung (Cash-Flow) von 1.528.725 EUR konnten Investitionen finanziert werden. Im Jahr 2019 war keine Kreditaufnahme erforderlich. Zudem ist die Finanzierung auch durch Einzahlungen aus Investitionszuwendungen sowie die Veräußerung von Sach- und Finanzvermögen gesichert.

Kreditermächtigungen

In der Haushaltssatzung 2019 waren keine Kreditermächtigungen vorgesehenen und entsprechend erfolgte auch keine Kreditaufnahme.



B. Anlagen

Anlage 1 Organe der Stadt Aichtal

Bürgermeister

Lorenz Kruß

Mitglieder des Gemeinderats

Freie Unabhängige Wählervereinigung (FUW)

Friedemann Alber

Martin Gärtner

Andreas Jeromin (bis Juni 2019)

Jörg Kimmich

Martin Gärtner (ab Juli 2019)

Christoph Mack (ab Juli 2019)

Jugoslav Lukić (ab Juni 2019)

Bündnis 90 / Die Grünen

Nadine Madera

Michael Matrai (bis Juni 2019)

Gunter Schaal

Jürgen Steck

Anette Thaler (ab Juli 2019)

Aichtaler Liberale Bürger / FDP (LIBERALE)

Marc Bubeck

Adalbert Bund

Dieter Weiler

Christlich Demokratische Union Deutschlands / Bürgerliste Aichtal (CDU/BLA)

Ernst Harrer

Dr. Ingrid Feller (bis Juni 2019)

Jost W. Fuhr (bis Juni 2019)

Karl Rapp

Pia Schwarz (ab Juli 2019)

Sozialdemokratische Partei Deutschlands / Unabhängige Liste (SPD/UL)

Jörg Harrer

Eva Sturm

Thomas Vater

Anlage 2 Gliederung des Gesamthaushaltes in Teilhaushalte

THH 1 Steuerung + Service	THH 2 Produktbereiche 12 - 57	THH 3 Allgemeine Finanzwirtschaft
11 - Innere Verwaltung	12 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	61 - Allgemeine Finanzwirtschaft
	21 - Schulträgeraufgaben	
	25 - Museen, Archiv, Zoo	
	26 - Theater, Konzerte, Musikschulen	
	27 - Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen	
	28 - Sonstige Kulturpflege	
	29 - Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften	
	31 - Soziale Hilfen	
	36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
	37 - Schwerbehindertenrecht	
	42 - Sport und Bäder	
	51 - Räumliche Planung und Entwicklung	
	52 - Bauen und Wohnen	
	53 - Ver- und Entsorgung	
	54 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
	55 - Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen, Forstwirtschaft	
	56 - Umweltschutz	
	57 - Wirtschaft und Tourismus	

Anlage 3 Vermögensübersicht (Anlage 26)

Vermögen	Stand zum 01.01. des Haushalts- jahres	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand am 31.12 des Haushalts- jahres (Summe Sp. 2 bis 7)
		Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge	Um- buchungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen	
EUR							
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	47.950	13.587	0	0	0	16.314	45.223
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	47.980.057	1.959.589	544.277	0	0	965.972	48.429.398
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	10.218.963	7.313	74.794	-372	0	27.671	10.123.439
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	22.065.250	794.722	0	1.081.235	0	710.464	23.230.744
2.3. Infrastrukturvermögen	12.949.507	481.954	252.490	104.103	0	241.196	13.041.878
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0	0	0
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0	0	0	0	0	0	0
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.018.416	128.200	216.993	41.653	0	-97.183	1.068.460
2.7. Betriebs und Geschäftsausstattung	466.199	164.517	0	6.418	0	83.823	553.311
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.261.720	382.882		-1.233.037	0	0	411.566
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	4.902.789	96.593	242.668	0	0	0	4.756.714
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0
3.2. Sonst. Beteilig. U. Kapitaleinladen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	29.969	52.229	0	0	0	0	82.198
3.3. Sondervermögen	2.200.000	0	0	0	0	0	2.200.000
3.4. Ausleihungen	2.668.846	20.000	242.253	0	0	0	2.446.593
3.5. Wertpapiere	3.975	24.364	415	0	0	0	27.923
Summe	52.930.797	2.069.769	786.945	0	0	982.286	53.231.335

**Anlage 4 Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss (Anlage 27)**

Art	Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebnisrücklagen	0	0
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	337
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
Rücklagen gesamt	0	337

Anlage 5 Schuldenübersicht (Anlage 28)

Art der Schulden	am 01.01 des Haus- haltsjahres	zum 31.12 des Haus- haltsjahre	davon Tilgungszahlungen			Mehr (+) weniger (-)	
			bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	EUR						
	1	2	3	4	5	6	7
1.1 Anleihen		0	0	0	0	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		3.343.657	3.407.003	0	0	200.936	63.346
1.2.1 Bund		0	0	0	0	0	0
1.2.2 Land		0	0	0	0	0	0
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände		0	264.282	0	0	0	264.282
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen		0	0	0	0	0	0
1.2.5 Kreditinstitute		3.343.657	3.142.721	0	0	200.936	-200.936
1.2.6 sonstige Bereiche		0	0	0	0	0	0
1.3 Kassenkredite		0	0	0	0	0	0
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften*		0	14.700.000	0	0	0	14.700.000
1. Gesamtschulden Kernhaushalt		3.343.657	18.107.003	0	0	200.936	14.763.346

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung)

2.1 Anleihen		0	0	0	0	0	0
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		5.497.205	5.827.383			236.822	330.178
2.3 Kassenkredite		1.451.414	1.406.057			45.357	-45.357
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		0	0	0	0	0	0
2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung		6.948.619	7.233.440	0	0	282.179	284.821

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetrieb Wasser- und Energieversorgung)

2.1 Anleihen		0	0	0	0	0	0
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		2.789.240	2.518.926			270.341	-270.314
2.3 Kassenkredite		0	0	0	0	0	0
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		0	0	0	0	0	0
2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung		2.789.240	2.518.926	0	0	270.341	-270.314

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

3.1 Anleihen		0	0	0	0	0	0
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		11.630.102	11.753.312	0	0	708.099	123.210
3.3 Kassenkredite		1.451.414	1.406.057	0	0	45.357	-45.357
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		0	14.700.000	0	0	0	14.700.000
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3 + 3.4		13.081.516	27.859.369	0	0	753.456	14.777.853
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung		2.618.908	2.387.005	0	0	231.903	-231.903
3. Konsolidierte Gesamtschulden		10.462.608	25.472.364	0	0	521.553	15.009.756

* Bürgschaftserklärung für LBBW Kommunalentwicklung GmbH zur Finanzierung und Erschließung des Baugebiets "Südliche Riedwiesen"



Anlage 6 Entwicklung der Liquidität (Anlage 22)

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzrechnung	
		2018 EUR	2019 EUR
		1	3
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	-	6.357.240
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)	-	1.528.725
3	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)	-	-1.338.893
4	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)	-	-200.936
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§50 Nr. 39 GemHVO)	-	53.636
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§50 Nr. 42 GemHVO)	-	6.399.772
7a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	-	24.364
7b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	-	3.560
7c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligung und Sondervermögen	-	294.703
8a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	-	0
8b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	-	309.857
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende	-	6.412.541
10	- übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)	-	0
11	+ nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	-	0
12	+ übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1 § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	-	0
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende	-	6.412.541
14	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	-	0
15	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	-	0
16	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	-	6.412.541
17	nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	-	408.657



Anlage 7 Rückstellungsübersicht

Art der Rückstellung	Gesamtbetrag zum 01.01.2019	Auflösung	Aufstockung	Gesamtbetrag zum 31.12.2019
1. Rückstellungen gem. § 41 Abs. 1 GemHVO	67.742	12.756	0	54.986
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	67.742	12.756		54.986
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	0			0
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	0			0
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen				0
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0			0
1.6 Rückstellungen für drohende Verbindlichkeiten aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren				0
2. Weitere Rückstellungen § 41 Abs. 2 GemHVO	0	0	750	750
2.1 Rückstellungen Hallenbad	0	0	750	0
Summe	67.742	12.756	750	55.736



Anlage 8 Übersicht über geleistete und aktivierte Investitionskostenzuschüsse

Zum 31.12.2019 bestehen bereits geleistete und aktivierte Investitionskostenzuschüsse:

Ortskernsanierung Neuenhaus

AHK: 66.288,37 EUR, RBW: 65.722,64 EUR

Waldkindergarten

AHK: 4.048,38 EUR, RBW: : 4.048,38 EUR



Anlage 9 Beteiligungsübersicht

Sondervermögen

Stammkapital Eigenbetrieb "Wasser- und Energieversorgung Aichtal"	2.200.000,00 EUR
Rücklagen Eigenbetrieb „Wasser- und Energieversorgung Aichtal“	850.137,74 EUR

Sonstige Beteiligungen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen

Kommunale Datenverarbeitung Region Stuttgart	82.198 EUR
--	------------

Nachrichtlich:

Sonstige Beteiligungen ohne Wertansätze:

- Verband Region Stuttgart
- Neckar-Elektrizitätsverband

Anlage 10 Wirtschaftlichkeitsübersicht

	Erträge	Aufwendungen	Defizit		Kostendeckungsgrad
			Gesamt	davon kalk. Kosten	2019
Bestattungswesen	184.257 €	- 179.894 €	- 373.043 €	257.822 €	-42,10%
Kindergärten	1.977.827 €	- 4.673.224 €	- 4.300.878 €	602.733 €	-37,49%

Hinweis:

Im Rahmen des NKHR werden beim Bestattungswesen nicht mehr alle Einzahlungen im betreffenden Jahr berücksichtigt; es erfolgt eine jährliche Auflösung.

Der in der Tabelle angegebene Kostendeckungsgrad bei den **Kindergärten** beinhaltet alle Zuweisungen (auch FAG). Berechnet man jedoch den Kostendeckungsgrad ausschließlich unter Berücksichtigung der Elternbeiträge für Betreuung, ergibt sich ein Kostendeckungsgrad von **11,66 %**. Erreicht werden sollten in diesem Bereich jedoch 20%.